

AMTSBLATT

DER GROSSEN KREISSTADT

CRIMMITSCHAU

24. Jahrgang | 2023 | Nummer 12

20. Dezember 2023



Aufnahme von Uwe Griebisch

Das Amtsblatt
kostenlos digital
abonnieren:



www.crimmitschau.de

Aus dem Inhalt:

Stellenausschreibung Energiemanager
Umtausch alter Dokumente
in einen EU-Führerschein
Kinderreisepass wird abgeschafft
Nievelt Labor feiert 30-jähriges Bestehen
30 Jahre Versicherungsbüro Micaela Hartung
Neuer Fundtiervertrag
Zweiter Bauabschnitt der Annenstraße
abgeschlossen
Ein neues Kleinlöschfahrzeug für Lauenhain

Seite 5

Seite 15

Seite 15

Seite 17

Seite 17

Seite 17

Seite 19

Seite 19

Tag der Naturwissenschaften
macht Werbung für die Schule
Vereinsleben in Mannichswalde
Bahnhof erhält Zukunftspreis
Weihnachtsmarkt lockt Besucher
auf den Marktplatz
Winterfest auf dem Marktplatz
Blutspenderehrung in Crimmitschau
Neuigkeiten
aus der Tuchfabrik Gebr. Pfau
Öffentliches Eislaufen Januar 2024

Seite 21

Seite 22

Seite 22

Seite 23

Seite 24

Seite 25

Seite 26

Seite 27

Öffnungszeiten

Alle Fachbereiche

Montag	09:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	Termine nach Vereinbarung
Donnerstag	09:00 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Stadtverwaltung vom 27.12. bis 29.12.23 geschlossen ist. Die Stadtinformation ist vom 27.12. bis zum 29.12.23 in der Zeit von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Stadt- und Touristinformation mit Theaterkasse

Telefon: 03762 900
03762 47888

E-Mail: stadtinfo@crimmitschau.de

Montag	09:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 13:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat	09:00 bis 13:00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 03762 90-4040

E-Mail: bibliothek@crimmitschau.de

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Einsendeschluss für Fotowettbewerb

Für das Jahr 2023 ist der Fotowettbewerb bereits abgeschlossen. Der Kalender mit den Titelfotos ist in der Stadtinformation erhältlich. Im kommenden Jahr möchten wir den Fotowettbewerb fortführen und rufen deshalb wieder alle Hobbyfotografen auf, uns ihre Aufnahmen für die Ausgabe Nr. 1/2024 bis einschließlich 6. Januar 2024 als jpg-Datei im Querformat (Auflösung 300 dpi), versehen mit

Namen, Kontaktdaten, Titel und Entstehungsort des Bildes per Mail an oeffentlichkeitsarbeit@crimmitschau.de zu senden.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Einmal im Monat findet im Crimmitschauer Rathaus die Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters statt. Der nächste Termin ist **am Montag, dem 22.01.2024, von 16:00 bis 17:00 Uhr.**

In dieser Zeit haben die Crimmitschauer Bürger*innen die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen persönlich oder telefonisch direkt an Oberbürgermeister André Raphael zu wenden. Eine Voranmeldung ist unter der Rufnummer 03762 909001 (Frau Anja Jonzek) erforderlich.

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet **am Dienstag, dem 02.01.2024, von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Rathaus** statt. Es können auch telefonisch Termine mit Herrn Engelmann (03762 48186) und seinem Stellvertreter Herrn König (03762 7096952) vereinbart werden.

Es können auch telefonisch Termine mit Herrn Engelmann (03762 48186) und seinem Stellvertreter Herrn König (03762 7096952) vereinbart werden.

Welche Aufgaben hat ein Friedensrichter?

Die Aufgabe von Friedensrichtern besteht darin, zwischen den streitenden Parteien zu schlichten und somit den Rechtsfrieden wiederherzustellen. Verfahren vor dem Friedensrichter sind in Privatklagedelikten wie Beleidigung, Hausfriedensbruch, leichte Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung und Verletzung des Briefgeheimnisses obligatorisch vorschaltet. Bei diesen Delikten muss nach § 380 Strafprozessordnung erst ein Schlichtungsverfahren durchgeführt werden, bevor die Angelegenheit beim Ge-

richt anhängig gemacht werden kann.

Für bestimmte Zivilstreitigkeiten – beispielsweise nachbarschaftliche Streitigkeiten – können die Friedensrichter ebenfalls in Anspruch genommen werden.

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Um den Bürgern zur Beantragung ihrer Renten lange Wege zu ersparen, bietet die Deutsche Rentenversicherung als Service Sprechstunden mit einem Versicherungsberater in Crimmitschau an.

Die nächsten Termine finden **am 04.01. und 18.01.24, jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr**, im Rathaus statt.

Der Rentenberater ist befugt Anträge zu Altersrenten, Hinterbliebenenrenten und Erwerbsminderungsrenten entgegenzunehmen, Kontenklärungen durchzuführen, Kopien zu beglaubigen und beim Ausfüllen der Anträge zu helfen.

Um Wartezeiten weitestgehend zu vermeiden, ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Dieser kann telefonisch bei Herrn Karl-Heinz Madlung unter 03761 4212122 oder 0151 41803769 sowie per Email an madlung@werdau.net gebucht werden.

Das Ordnungsamt und Ihre Bürgerpolizisten vor Ort

Die Gemeindlichen Vollzugsbediensteten des **Ordnungsamtes** erreichen Sie während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sowie zu den lageangepassten Dienstzeiten außerhalb der regulären Öffnungszeiten unter der folgenden **Telefonnummer 03762 903232.**

Außerhalb der Dienstzeiten des Ordnungsamtes wenden Sie sich in dringenden Fällen an das **Polizeirevier Werdau** unter der **Telefonnummer 03761 7020.**

Ihre **Bürgerpolizisten** vor Ort sind Polizeihauptmeister Uwe Göbel und Polizeihauptmeister Carsten Mahn am Polizeistandort Crimmitschau, Fabrikstraße 1a, 08451 Crimmitschau, die Sie persönlich jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr unter den **Telefonnummern 03762 767250** und **03762 767240** erreichen.



AMTLICHER TEIL

Liebe Crimmitschauerinnen und Crimmitschauer, verehrte Gäste unserer Stadt,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen. Wie in jedem Jahr um diese Zeit werden viele Menschen das alte Jahr Revue passieren lassen und sich fragen, was das neue Jahr bringen wird. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich in vielfältiger Weise an der Entwicklung unseres Gemeinwesens beteiligt haben. In Crimmitschau konnten viele Projekte begonnen oder abgeschlossen werden. So wurde die neue Park & Ride Anlage am Bahnhof eröffnet. Komplett erneuert wurden die Annenstraße von der Carthäuser Straße bis zur Lindenstraße und die Silberstraße vom Anton-Günther-Platz bis zum Markt. Einen neuen innerstädtischen Parkplatz haben wir am Mannichswalder Platz errichtet.

Dank der Kaufhaus-Schocken Crimmitschau GbR und Dank der Förderung durch Bund und Stadt ist die Sanierung des ehemaligen Kaufhauses schon weit fortgeschritten. Eine Arztpraxis, eine Physiotherapie, Wohnungen und unsere Stadtbibliothek werden im kommenden Jahr Leben ins Gebäude bringen.

Unsere Innenstadt ist im Wandel, wie auch in anderen Kommunen unserer Größe. Ein genauer Blick zeigt jedoch, dass noch viele Geschäfte vorhanden sind. Die Händlerinnen und Händler geben ihr Bestes. Wichtiger denn je ist aber, dass wir alle unsere Unternehmen unterstützen und lokal kaufen. Dafür schufen wir den „Crimmitschau Gutschein“, der mittlerweile von über 55 Akzeptanzstellen angenommen wird. Die Stadtverwaltung fördert das Projekt aktuell erneut mit 10.000 Euro. Mit dem Gutschein erzielten die Akzeptanzstellen in den Jahren 2021 bis 2023 einen Umsatz von über 450.000 Euro.

Das Gewerbegebiet Crimmitschau besteht seit 30 Jahren. Mit Unterstützung der städtischen Wirtschaftsförderung konnte in diesem Jahr das Logistik-Unternehmen Contargo Network Logistics GmbH in das ehemalige Crimmitschau-Center an der Glauchauer Landstraße einziehen. Auf dem letzten freien Grundstück im Gewerbegebiet Crimmitschau wird sich die Sojka Group niederlassen.



Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Crimmitschau auch im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2024, vor allem Gesundheit, Glück und Zuversicht.

Ihr André Raphael
Oberbürgermeister

Stadtverwaltung bleibt vom 27.12. bis 29.12.23 geschlossen

Vom 27.12. bis 29.12.23 bleiben das Rathaus, die Stadtbibliothek, das Standesamt, der Bauhof und das Theater sowie die Stadthäuser Kirchplatz 4 und Badergasse 2 auf Grund einer internen Betriebsregelung im Zusammenhang mit den Feiertagen und dem Jahreswechsel geschlossen.

Wir bitten alle Bürger/-innen, dies bei der Planung ihrer Behördengänge zu berücksichtigen.

Die Stadt- und Touristinformation im Theater ist vom 27.12. bis zum 29.12.23 in der Zeit von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Impressum:

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crimmitschau

Herausgeber: Stadtverwaltung Crimmitschau
Oberbürgermeister André Raphael
Markt 1, 08451 Crimmitschau, Telefon: 03762 908003
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@crimmitschau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Oberbürgermeister André Raphael

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeister André Raphael (v.i.S.d.P.),
die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion:

Der Oberbürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Verantwortlich: Hannes Riedel,
Anzeigetelefon: 037208 876200
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Verantwortlich: Hannes Riedel,
Telefon: 037208 876-0,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
www.riedel-verlag.de
Aktuelle Druckauflage: 5.000

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.

Ergebnisse aus der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses der Großen Kreisstadt Crimmitschau am 19. Oktober 2023

Beschlussvorlage C-0156/2023 -

Vergabe der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigungsarbeiten in schulischen Einrichtungen mit Kita in der Stadt Crimmitschau

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt den Zuschlag für die Ausführung der Unterhalts-, Glas- und Grundreinigungsarbeiten in der Grund- und Oberschule "Käthe Kollwitz", Schulstr. 8-10, Crimmitschau und der Grundschule „Christian-Friedrich Schach“ mit Kita „Regenbogen“, Am Koberbach 38, 08451 Crimmitschau
der Firma **TOP Gebäudereinigung Sachsen GmbH & Co.KG, Moritzburg**

zum geprüften Angebotspreis in Höhe von brutto 123.629,76 € jährlich zu erteilen.

Der Vertrag wird für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 abgeschlossen und kann optional um ein weiteres Jahr bis zum 31.12.2025 verlängert werden.

Beschlussvorlage C-0161/2023 -

Annahme des Sponsoringvertrages für das Sahnbad mit der envia Mitteldeutsche Energie AG

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme des Sponsoringvertrages für das Sahnbad: envia Mitteldeutsche Energie AG 1.000,00€ zzgl. Mwst.

Beschlussvorlage C-0163/2023 -

Annahme der Spenden vom 25.08.2023 bis 06.10.2023

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die Annahme der vom 25.08.2023 bis 06.10.2023 eingegangenen Spenden folgender Spender:

Freiwillige Feuerwehr Großpillingsdorf

Linamar Antriebstechnik GmbH
100,00 €

Tierpatenschaft

Thomas, Heidrun 60,00 €

Ergebnisse aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Crimmitschau am 2. November 2023

Beschlussvorlage C-0164/2023 -

Verordnung der Großen Kreisstadt Crimmitschau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen für das Jahr 2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die als Anlage beiliegende Verordnung der Großen Kreisstadt Crimmitschau über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen für das Jahr 2023.

Ergebnisse aus der öffentlichen Sondersitzung des Technischen Ausschusses der Großen Kreisstadt Crimmitschau am 16. November 2023

Beschlussvorlage C-0165/2023 -

Baubeschluss zur Fahrbahnsanierung Oberer Kirchsteig 3-13 in Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die Fahrbahnsanierung des Oberen Kirchsteig 3-13 in Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf mit einem Wertumfang in Höhe von 133.000,00 EUR.

stadt Crimmitschau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Bauobjekt: „Fahrbahnsanierung Oberer Kirchsteig 3-13 in Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf“ in Höhe von 132.154,53 EUR brutto an die Firma STRABAG AG Direktion Sachsen / Thüringen, Bereich Mitte, Gruppe Zwickau aus Wilkau-Haßlau.

Beschlussvorlage C-0167/2023 -

Baubeschluss zum Ausbau der Straße „Zur Zigeunerfichte“ Höhe Pflegeheim in Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt den Ausbau der Straße „Zur Zigeunerfichte“ Höhe Pflegeheim in Crimmitschau/ OT Lan-

genreinsdorf mit einem Wertumfang in Höhe von 135.000,00 EUR.

Beschlussvorlage C-0168/2023 -

Vergabeentscheid zum Ausbau der Straße „Zur Zigeunerfichte“ Höhe Pflegeheim in Crimmitschau/ OT Langenreinsdorf

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Bauobjekt: Ausbau der Straße „Zur Zigeunerfichte“ Höhe Pflegeheim in Crimmitschau OT Langenreinsdorf in Höhe von 133.667,07 EUR brutto an die Firma STRABAG AG Direktion Sachsen / Thüringen, Bereich Mitte, Gruppe Zwickau aus Wilkau-Haßlau.

Mehr Informationen:

www.crimmitschau.de

WIR STELLEN EIN!

Die Stadtverwaltung Crimmitschau beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des

ENERGIEMANAGER IM FACHBEREICH BAU (M/W/D)

unbefristet und in Vollzeit neu zu besetzen.

Das Energiemanagement gehört zu einer nachhaltigen und effizienten Bewirtschaftung der städtischen Liegenschaften. Die Themenfelder Energieversorgung, Energieerzeugung und Energieverteilung sind zentrale Aufgabenschwerpunkte in der Verwaltung.

Folgende interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten warten auf Sie:

- Durchführung aller Maßnahmen des kommunalen Energiemanagements
- Durchführung von bzw. Mitarbeit bei Einsparbeteiligungsprojekten
- Konzeption und Durchführung von Hausmeister- und Nutzerschulungen
- Verwaltung und Bewirtschaftung kommunaler Sonderimmobilien

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Ingenieurstudium in den Fachrichtungen Energie-/Gebäudetechnik; Energiewirtschaft; Regenerative Energien; Umwelttechnik oder eine gleichwertige Ausbildung mit mind. dreijährige Berufserfahrung als Techniker oder Meister mit den Schwerpunkten Gebäudetechnik; Energie; Energieberatung; Ökologische Energieverwendung
- fundierte Fachkenntnisse im Bereich Versorgungstechnik, Umweltpädagogik, Energiebeschaffung, Energieerzeugung und Energieverbrauch sowie in den dafür zu Grunde liegenden Gesetzen und Verordnungen
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit PC-Standardsoftware
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, Initiative und Leistungsbereitschaft, Flexibilität und gute Auffassungsgabe
- Teamfähigkeit
- sehr gutes Ausdrucksvermögen, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Planungs-, Organisations- und Analysevermögen in Verbindung mit selbstständigem und konzeptionellem Denken und Handeln
- Führerschein mindestens Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- im Tarifbeschäftigtenverhältnis erfolgt die Vergütung nach TVöD-VKA vorbehaltlich der Erfüllung der persönlichen Eingrup-

pierungsvoraussetzungen, kann eine Eingruppierung von 9b bis zur 10 erfolgen, Jahressonderzahlung, betriebl. Altersvorsorge und Urlaub nach Tarifvertrag

- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem hoch motivierten Team, das eine Vielzahl spannender und interessanter Projekte umsetzt
- Freiräume für die Umsetzung neuer Ideen
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten basierend auf Ihren persönlichen Stärken
- die Möglichkeit mobile Arbeit und Tätigkeit vom Büro aus zu verbinden

Wenn Sie über die entsprechende Ausbildung verfügen und Interesse an dieser abwechslungsreichen, verantwortungsvollen Tätigkeit haben, richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **02.01.24** an die

Stadtverwaltung Crimmitschau

Bereich Personal

Ausschreibung „Energiemanager im Fachbereich Bau“

Markt 1

08451 Crimmitschau

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und Originalbescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurückgesandt. Dies gilt auch für Mappen und Folien.

Bei erfolgloser Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit einer Bewerbung sowie einem evtl. anschließenden Vorstellungsgespräch entstehen, nicht erstattet werden können.

Ebenso wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass Bewerbungen, die erst nach Ablauf der Bewerbungsfrist hier eingehen, nicht in das Auswahlverfahren einbezogen werden können.

André Raphael
Oberbürgermeister

WASSERWERKE ZWICKAU



BEKANNTGABE

Bekanntgabe

Die Wasserwerke Zwickau GmbH gibt in Erfüllung des § 26 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung, zuletzt geändert am 23.06.2023) ihren Abnehmern die verwendeten Zusatzstoffe für die Aufbereitung von Wasser zu Trinkwasser bekannt. Der Einsatz der Aufbereitungsstoffe erfolgt auf der Grundlage des § 20 der Trinkwasserverordnung.

Trinkwasserherkunft	Bezeichnung des Zusatzstoffes	Verwendungszweck
Fernwasser Südsachsen (WW Burkersdorf)	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Kaliumpermanganat *)	Oxidation
	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	Aluminiumsulfat	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt	Flockungshilfe
	Natriumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Aktivkohle *)	Adsorption
	Chlor	Desinfektion
Fernwasser Südsachsen (WW Sosa)	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Kaliumpermanganat	Oxidation
	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	Aluminiumsulfat	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt	Flockungshilfe
	Chlor	Desinfektion
	Chlordioxid	Desinfektion
	Aktivkohle *)	Adsorption
Fernwasser Thüringen (WW Zeigerheim)	Polyaluminiumhydroxidchloridsulfat	Flockung
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Calciumhydroxid (Weißkalk)	Einstellung pH-Wert, Aufhärtung
	Ozon	Oxidation, Desinfektion
	Aktivkohle, pulverförmig	Adsorption
	Quarzsand, Quarzkies (Siliziumoxid)	Entfernung von Partikeln
	Hydro-Anthrazit	Entfernung von Partikeln
	Chlordioxid	Desinfektion
	Chlor	Desinfektion
	Natriumchlorit	Desinfektion
	Natriumhypochlorit	Desinfektion
Regionalversorger Plauen	Calciumcarbonat, fest	Filtration, Einstellung pH-Wert
	Polyaluminiumhydroxidchlorid *)	Flockungsmittel bei der Filtration
	UV-Anlage	Desinfektion
	Natriumhypochlorit *)	Desinfektion
	Filterkies	Filtration, Entfernung Fe, Mn
	Calciumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Kohlenstoffdioxid	Aufhärtung
	Kaliumpermanganat *)	Oxidation
	Polyaluminiumchlorid	Flockung
	Aluminiumsulfat	Flockung
	mittelanionisches Polyelektrolyt	Flockungshilfe
	Natriumhydroxid	Einstellung pH-Wert
	Aktivkohle *)	Adsorption
	Chlor	Desinfektion
Chlordioxid	Desinfektion	
Regionalversorger Lugau - Glauchau	siehe Fernwasser WW Burkersdorf	
Zweckverband TAWEG Greiz	Kaliumpermanganat	Oxidation
	Eisen-III-chlorid	Flockung
	Quarzsand, Quarzkies (Siliziumoxid)	Entfernung von Partikeln
	SEMIDOL	Entsäuerung
	Natriumhypochlorid	Desinfektion
Zweckverband Westergebirge (ZWW)	siehe Fernwasser WW Sosa	
	Natriumhypochlorid	Desinfektion
TWA Mülsen St. Niclas / Tiefbrunnen	Eisen-III-chloridsulfat	Flockung
	Natriumhypochlorit *)	Desinfektion
Tiefbrunnen Ortmannsdorf	Natriumhypochlorit *)	Desinfektion

Legende: *) bei Erfordernis

Die Wasserwerke Zwickau informieren:

Preisänderung ab 1. Januar 2024

Die Wasserwerke Zwickau GmbH ist für eine sichere Trinkwasser- und Abwasserentsorgung verantwortlich und das rund um die Uhr jeden Tag des Jahres. Dafür betreiben wir ein umfangreiches Rohr- und Kanalnetz sowie verschiedene technische Anlagen.

Für die Instandhaltung und planmäßige Erneuerung des über 2.100 km umfassenden Trinkwassernetzes einschließlich Hausanschlüssen sowie des ca. 1.300 km langen Kanalnetzes der Wasserwerke Zwickau GmbH ist es erforderlich, dass jährlich in etwa 1 % des Leitungsbestandes erneuert wird. Zusätzlich sind 52 Hochbehälter im Trinkwasserbereich und 51 Kläranlagen im Bereich Abwasser sowie eine Vielzahl weiterer technischer Anlagen, wie z. B. Pumpwerke instand zu halten. Dies ist zwingend erforderlich, um den Zustand sowie die Funktionsfähigkeit der Anlagen langfristig zu erhalten und die Aufgabenerfüllung zur sicheren Trinkwasserlieferung und umweltgerechten Abwasserbeseitigung zu gewährleisten. Dafür investiert das Unternehmen jährlich ca. 23 Mio. €.

In 2023 sind u. a. die Baukosten, die Energiepreise, aber auch die Personalkosten und Kreditzinsen erneut gestiegen. Außerdem muss sich das Unternehmen technischen und umweltpolitischen Forderungen stellen. Um allen Anforderungen gerecht werden zu können, werden die Preise der Wasserwerke Zwickau GmbH jährlich neu kalkuliert. Für die Versorgung auf gewohnt hohem Niveau ist es erforderlich, ab dem 01.01.2024 die Preise der Trinkwasser- und der Niederschlagswasserbeseitigung anzuheben. Zudem steigen die Preise der mobilen Fäkalienentsorgung und die bisher angebotenen Wahltarife in den Segmenten Trink- und Abwasser entfallen ersatzlos.

Eine Familie mit einem durchschnittlichen Gebrauchsverhalten (ca. 90 Liter/Einwohner/ Tag) muss mit Mehrkosten von rund 25 € jährlich für die Trinkwasserlieferung und die umweltgerechte Abwasserentsorgung rechnen. Dies entspricht einer Kosten-erhöhung von 2,5 - 5 %.

Auf Kunden, die ein Gewerbe betreiben, kommen Mehrkosten für Trink- und Schmutzwasser von ca. 5 - 7 % zu.

Die tatsächlichen Kosten für die Ver- und Entsorgung sind stark vom individuellen Gebrauchsverhalten eines jeden Kunden abhängig.

PREISÄNDERUNGEN AB 01.01.2024

Segment	Tarif	Preisbestandteil	Preis netto	Preis brutto
Trinkwasser	Tarif A / B	Mengenpreis/m ³	2,02 €	2,16 €
	Tarif A / B	Grundpreis je Monat jede weitere Wohneinheit (ab 3. Wohneinheit) / Wohneinheitengleichwert (ab 3. Wohneinheitengleichwert)	5,00 €	5,35 €
Niederschlagswasser	NW	Preis/m ² vollversiegelte Fläche	0,67 €	0,80 €
Fäkalien	Tarif F - KKA	Preis/m ³ für Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben	33,87 €	40,31 €
	Tarif F – aSG	Preis/m ³ für Fäkalien aus abflusslosen Sammelgruben	28,04 €	33,37 €

*Die Wahltarife in den Segmenten Trinkwasser und Schmutzwasser ZKA entfallen ersatzlos.

Winterdienstordnung der Großen Kreisstadt Crimmitschau mit Ortsteilen für den Winter 2023/2024

§ 1 Ermächtigung und Zuständigkeit

- (1) Den Rechtsrahmen setzen das Straßengesetz für den Freistaat Sachsen, § 51 (4), sowie die Satzung der Stadt Crimmitschau über die Reinigung öffentlicher Straßen sowie die Sicherheit auf Gehwegen zur Winterzeit fest.
- (2) Die Stadt Crimmitschau ist für die Durchführung des Winterdienstes auf den Fahrbahnen der Gemeindestraßen, öffentlichen Treppen sowie Geh- und Radwegen, welche nicht auf die Anlieger übertragen wurden, verantwortlich.
Die Räum- und Streupflicht wird dabei nach Maßgabe der Leistungsfähigkeit der Stadt wahrgenommen.

§ 2 Umfang des Winterdienstes

- (1) Die Räum- und Streupflicht wird auf verkehrswichtigen und für den Straßenverkehr gefährlichen Straßenabschnitten nach Tourenplänen durchgeführt. In der Anlage 1 der Winterdienstordnung ist der Tourenplan für die Gemeindestraßen nach geregelt.
- (2) Räumdienst erfolgt ab 5 cm Schneehöhe, Montag - Samstag bis 07:00Uhr und bis 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 09:00 Uhr bis maximal 20:00 Uhr, soweit dies zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist.
- (3) Treppenanlagen, die Fußgängerzone und Fußwege, für welche die Stadt Anliegerpflichten zu erfüllen hat, sind in Anlage 2 und 3 aufgeführt.
Die zeitliche Abfolge wird durch die Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Sicherheit auf Gehwegen zur Winterzeit geregelt.
Da nach Maßgabe der Leistungsfähigkeit nicht alle unter Anlage 2 und 3 genannten Fußwege und Anlagen bis 7.00 Uhr geräumt werden können, werden die in Anlage 3 genannten Fußwegbe-

reiche mit einem Zeitversatz von 3 Stunden beräumt und bestreut.

- (4) Auf Wegen mit eingeschränktem Winterdienst wird dies dem Bürger durch Schilder mit der Aufschrift "Kein Winterdienst" kenntlich gemacht.
Dieser Weg wird bei Schnee- und Eisglätte nicht bestreut und nicht beräumt (Anlage 4).
- (5) Nach Eintritt von gefahrdrohenden Wettererscheinungen erfolgt die Aufnahme des Winterdienstes unter Zubilligungsfrist für die Abarbeitung.
- (6) Können besonders gefährdete Gemeindestraßen unter Maßgabe der Zumutbarkeit und Leistungsfähigkeit nicht befahrbar gehalten werden, sind diese für den Fahrverkehr vorübergehend zu sperren.
- (7) Das Aufstellen von Schneeschutzanlagen und Streugutbehältern erfolgt nach Maßgabe der Leistungsfähigkeit.

§ 3 Einsatz von Streu- und Auftaumitteln

- (1) In den Gemeindestraßen kommen sowohl abstumpfende, als auch auftauende Streumittel zum Einsatz.
- (2) Im Bereich von Wasserschutzgebieten, Gemeindestraßen mit Straßenbäumen sowie in der Fußgängerzone ist der Einsatz von Tausalzen nur in begründeten Ausnahmefällen zulässig.
- (3) In Parkanlagen und auf Holzbrücken ist der Einsatz von Tausalz gänzlich auszuschließen.
- (4) Als Taumittel kommen zum Einsatz:

NaCl	Einsatzgrenze	-15 °C
NaOH	Lösungsentalpie	- 44,5 KJ/mol
Einsatzmenge für Trockensalz:		
- 5 °C	10 g je m ² mit 30 % Sohle	
-10°C	15 g je m ² mit 30 % Sohle	

(5) Als abstumpfende Stoffe kommen Splitte oder Streugraupen (nicht rollig), Korngröße 0 - 6 mm, mit einer Streudichte von 10 - 40 g je m² zum Einsatz.

§ 4 Organisation des Winterdienstes

(1) Klassifizierte Land- und Kreisstraßen (Anlage 5)
 Winterdienstleistender: Landratsamt Zwickau
 Tourenplan: liegt im Landratsamt Zwickau aus
 Anzahl der Einsatzfahrzeuge: in Verantwortung des Landratsamtes Zwickau
 Angewandte Streutechnologie: in Verantwortung des Landratsamtes Zwickau
 Plan der Rufbereitschaft: in Verantwortung des Landratsamtes Zwickau

(2) Gemeindestraßen (Anlage 1)
 Winterdienstleistender: Bauhof
 Tour I bis Tour VI
 Tourenplan: entsprechend Anlage 1
 Anzahl der Einsatzfahrzeuge:
 Stadtbauhof:
 1 Unimog mit Streuer (+ 1 Schiebeschild)
 1 Mercedes Benz Actros mit Streuer (+1 Schiebeschild)
 3 Multicar mit Streuer (+3 Schiebeschilder)
 1 Traktor mit Streuer (+1 Schiebeschild)
 1 Radlader mit Schiebeschild
 Fremdauftragnehmer:
 2 Multicar mit Streuer (+ 2 Schiebeschild)
 Angewandte Streutechnologie:
 Bauhof:
 5 elektronisch gesteuerte Streuer mit Sohle (FS 30)
 1 elektronisch gesteuerter Streuer ohne Sohle
 Fremdauftragnehmer:
 1 elektronisch gesteuerter Streuer
 Ansprechpartner Bauhof:
 Frau Goller Tel.: 03762 / 906702
 Herr Popp Tel.: 0176 / 66889923
 Herr Schwarz Tel.: 0176 / 66889918

(3) Fußwegbereiche und Treppenanlagen (Anlage 2)
 Winterdienstleistender:
 Firma SSD
 Tourenplan: entsprechend Anlage 2
 Anzahl der Einsatzfahrzeuge:
 1 Kleintransporter
 2 Multicar
 Angewandte Streutechnologie:
 Streucomat, Handstreuung,

Rufbereitschaft Firma SSD: Tel.: 03762 / 942155
 Herr Schraimel Tel.: 0173 / 9333454

(4) Fußwegbereich und Anliegerpflichten (Anlage 3)
 Winterdienstleistender: Bauhof
 Tourenplan: entsprechend Anlage 3
 Anzahl der Einsatzfahrzeuge des Bauhofes:
 1 Multicar
 1 Kleintransporter
 Angewandte Streutechnologie:
 Streucomat, Handstreuung,
 Ansprechpartner:
 Bauhof: siehe § 4 Nr. 2
 Firma SSD: siehe § 4 Nr. 3

(5) Parkwege (Anlage 4)
 Untergeordnete Wege auf welchen kein Winterdienst durchgeführt wird, sind entsprechend beschildert.

§ 5 Auslösen der Rufbereitschaft und der Einsatzstufen

(1) Grundlage für das Auslösen der Rufbereitschaft bilden die Wetterlage und die Vorhersage des Deutschen Wetterdienstes für das Land Sachsen.
 Die Rufbereitschaft wird ausgelöst durch das Baubetriebsamt. Vor Wochenenden sind die Festlegungen bis Freitag 12:00 Uhr allen Beteiligten bekannt zu geben.

(2) Über die getroffenen Festlegungen zum Winterdiensteinsatz und die Wetterereignisse zwischen dem 27.11.2023 - 10.03.2024 ist Buch zu führen bzw. die Einsatzberichte werden über GPS aufgezeichnet.
 Bei Auftreten von Besonderheiten ist auf dem Dienstweg zu berichten und zu informieren.

André Raphael
 Oberbürgermeister

Die vollständige Winterdienstordnung mit sämtlichen Anlagen (Tourenpläne etc.) liegt zur Einsichtnahme im Baubetriebsamt, Amselstraße 7, sowie in der Stadtinformation des Rathauses, Markt 1, aus.

In diesem Zusammenhang werden die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen auf ihre Verpflichtung zur Reinigung bzw. ihre Streu- und Räumpflicht, lt. Satzung der Großen Kreisstadt Crimmitschau über die Reinigung öffentlicher Straßen sowie die Sicherheit auf Gehwegen zur Winterzeit (Straßenreinigungssatzung vom 16.12.1996), aufmerksam gemacht.

Anlage 1

TOUR I (FAHRZEUG BAUHOF - TRAKTOR)

- Amselstraße, von Bauhof bis Neumarkt
- Mannichswalder Platz

- Schulstraße
- Carl-Spengler-Straße
- Werdauer Straße bis Ortsgrenze
- Unter den Weiden
- Obere Brückenstraße (bei Schnee umlenken)
- zurück bis Mannichswalder Platz

- Jakobsgasse
- Wilhelm-Liebknecht-Straße
- An der Hohen Pappel
- Am Feldschlösschen bis Zill's Gut, zurück bis Mannichswalder Platz
- Karl-Liebkecht-Siedlung
- Helmut-Bräutigam-Straße

- Dr.-Walter-Richter-Weg
- Westbergstraße
- Bergstraße
- Neukirchener Straße
- zurück bis Schulstraße
- Robert-Koch-Platz
- Schulstraße
- Mannichswalder Platz
- Hospitalstraße
- umlenken bei Katzensteig
- Hospitalstraße
- Heinrich-Heine-Straße
- Tugendpfad
- Leipziger Straße
- Mannichswalder Platz
- Jahnstraße
- Am Mühlgraben
- Ritterstraße
- Zollamtstraße
- Hinterm Bahnhof
- Hainstraße
- Zwickauer Straße
- Brückenstraße
- August-Colditz-Straße
- Talstraße
- Frederike-Peuschel-Straße
- Zwickauer Straße
- Hainstraße
- Gartenstraße
- Friedrich-August-Straße
- Parkhausstraße
- Silberstraße (Bereich Deutsche Bank)
- Anton-Günther-Platz
- Zwickauer Straße – Gartenstraße
- Fabrikstraße
- Bahnhofstraße
- Busplatz
- Postplatz

TOUR II (FAHRZEUG BAUHOFF UNIMOG)

- Amselstraße
- Glauchauer Landstraße bis Kreisverkehr Ampelkreuzung
- Braustraße und Waldsachsener Weg bis Kreisverkehr
- Gewerbering und Sachsenweg
- Harthauer Weg
- Am Polengrund
- Breitscheidstraße beidseitig bis Wendehammer
- Amselstraße von Bauhof bis Mannichswalder Platz
- Mannichswalder Straße
- Teichstraße
- Prof.-Dr.-Pawlow-Straße
- David-Friedrich-Oehler-Straße
- Karl-Marx-Straße
- Kutzlebenstraße

- Bebelstraße
- Lindenstraße
- Annenstraße
- Beyerstraße
- Pestalozzistraße
- Karlstraße
- Mendelssohn-Bartholdy-Straße
- Robert-Koch-Platz
- Carthäuser Straße
- Silberstraße bis Johannisapotheke
- Wahlener Straße
- Verbindungsstraße Tourik / Polizei
- Mühlgasse
- Untere Mühlgasse
- Webergasse
- Gabelsberger Straße
- Bodelschwinghstraße
- Mozartstraße
- Kirschbergstraße
- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- Richard-Wagner-Ring
- Zeitzer Straße von Gaststätte bis Damaschkeweg
- Kirschbergstraße
- Dietrichweg
- Melanchthonstraße
- Sahntalstraße
- Waldstraße
- Pappeldreieck
- Damaschkeweg
- Freundstraße
- Hohlstraße
- Erzbergerstraße
- Leitelhainer Straße, (Bäckerei Wesser)
- Schützenplatz
- Friedrich-Engels-Straße
- Dammstraße bis Masterpack
- Nordstraße (bei Firma Gottsmann)
- Theresenstraße
- Feldstraße
- Amselstraße von Bauhof bis Breitscheidstraße
- Zeitzer Straße bis Landesgrenze und zurück
- Kitscherstraße, Ponitzer Straße bis Schafsbrücke

TOUR III (FAHRZEUG BAUHOFF ACTROS)

- Hainstraße und Wetterkreuz bis OT Lauenhain
- Schreiters Weg
- Lauenhainer Hauptstraße bis Abzweig Dänkritz
- Lauenhain, Zufahrt Feuerwehr
- Seitenarm Lauenhainer Hauptstraße bis Tischlerei Sonnenfeld
- Buswendeplatz Oberdorf
- Harthstraße im Oberdorf

- Harthstraße im Pfarrhof
- Lauenhainer Weg

OT Langenreinsdorf

- Berggasse
- Am Sportplatz
- Rudelswalder Straße
- oberer Kirchsteig zum Friedhof
- Cultener Straße
- Pflegeheim bis Gartenanlage „Zigeunerfichte“

OT Mannichswalde

- Nischwitzer Straße einschl. Jugendklub und Feuerwehr bis Ende Parkplatz Bad
- Am Torteich (außer Seitenarm)
- Rußdorfer Straße

OT Blankenhain

- An der Rußdorfer Kirche
- An der Windmühle einschl. Straße nach Nischwitz (bis Waldanfang)
- Friedhofsweg bis Ende der Bebauung
- Gesamte Ortslage Großpillingsdorf
- Straße nach Vogelgesang
- Weidehofstraße, von Kurze Straße bis Am Koberbach
- Lindenallee bis Schlosshof
- Thomas- Müntzer-Weg

TOUR IV (FAHRZEUG BAUHOFF - MULTICAR)

Crimmitschau Stadt

- Wiesenstraße
- Friedrichstraße
- Sophienstraße
- Carolaplatz
- Grenzstraße

OT Langenreinsdorf

- Grünes Tal
- Zufahrt Hauptstraße 75 – 77
- Umfahrung Sparkasse
- Am Wiesensteig

OT Mannichswalde

- Thomas-Müntzer-Siedlung
- Weg zur Nischwitzer Straße
- Am Torteich Seitenarme
- Thonhausener Straße (Teich herum)
- Alte Schulstraße

OT Blankenhain

- Schlossblickstraße 15 – 33 (Eigenheimsiedlung)
- Seitenstraße Fleischerei bis Überfahrt Koch
- Am Koberbach 61 – 65 (Zufahrt Arztpraxis)
- Dürre Henne (komplettes „Ringel“)

OT Lauenhain

- Seitenarm der Lauenhainer Hauptstraße 107-123
- **Crimmitschau Stadt**
- Rest Wiesenstraße

- Marienstraße
- Rothenmühlweg
- Grüner Weg
- Westbergstraße (hinter Neubaublöcke)
- Fußweg Bebelstraße von Garagen bis altes Heizhaus
- Mottelerstraße
- Weg Neues Gymnasium (Grüner Weg)
- Robert Seidel-Weg
- Karl-Liebknecht-Siedlung
- Rossgasse
- Silberstraße Teil 1
- Anton-Günther-Platz (schräger Fußweg)
- Silberstraße Teil 2
- Gehweg- und Radweg Werdauer Straße
- Clara-Zetkin-Straße
- Steinstraße
- Arndtstraße
- Roseggerstraße
- Loensstraße
- Am Zöffelpark
- Oswald-Anger-Siedlung
- Walter-Rathenau-Straße
- Kantstraße
- Obere Neustadt
- Schulstraße Parkplatz

TOUR V (FAHRZEUG BAUHOF MULTICAR-NORD)

- Heinrich-Heine-Straße
- Rosa-Luxemburg-Straße
- Gutenbergstraße
- Obere Frankfurter Straße
- Untere Frankfurter Straße
- Hermannstraße
- Willy-Schmieder-Straße
- Petersstraße
- Donathstraße
- Lutherstraße
- Verbindungsweg Melanchthonstraße / Waldstraße (Höhe Sahnsschule)
- Mittelweg (Kirschbergstraße / Damaschkeweg)
- Finckeweg
- Blumweg
- Beethovenstraße
- Robert-Schumann-Weg
- Leitelshainer Straße (Rest von Unimog-Tour)
- Pleißenstraße
- Bachstraße
- Gärtnerweg
- Zum Huckel
- Klingestraße
- Uferstraße komplett
- Busplatz Schule Frankenhausen
- Drei-Linden-Weg

- Goseler Aue
- Wilhelm-Stolle-Siedlung (Asphalt)
- Schieferstraße / Nordstraße
- Glauchauer Landstraße (hinter ZM)
- Gerhart-Hauptmann-Straße
- Schillerstraße
- Goethestraße
- Herderweg
- Fontaneweg
- Ringelnatzweg
- Ziegeleiweg
- Wilhelm-Busch-Weg
- Sonnensiedlung
- gegenüber Sonnensiedlung (Glauchauer Landstraße)
- Gehweg S 289 (Harthauer Weg bis Lauenhainer Weg, rechts)
- Gablenzer Hauptstraße parallel zur S 289 (rechts/links)
- Sperlingsberg
- Kirchweg
- Steingasse
- Mühlweg
- Am Damm
- Gablenzer Straße von Ritterstraße bis Neumarkt
- Pleißenau
- Auenstraße
- Untere Auenstraße
- Adlerstraße
- Neumarktstraße Zufahrt Kita Bussi Bär
- Poststraße
- Fußweg hinter Nahkauf
- Parkgasse
- Webergasse 7- 17
- Zufahrt Kita Mischka
- Buttenplatz
- Webergasse von Friedrich-Engels-Straße bis Webergasse

TOUR VI (FAHRZEUG BAUHOF, MULTICAR MIT SPLITT)

- X- Katzensteig
- 2 Seitenarme „An der Hohen Pappel“
- Westbergstraße 138 a-c
- X- Wiesengrund
- X- Rothenmühlweg, hinterer Teil
- Mendelssohn-Bartholdy-Straße (Höhe Lindenstraße)
- Marienstraße
- Spiegelgasse, bis Haus-Nr. 12
- Am Höllgraben
- X- Am Zöffelpark
- Hainstraße (alter Schießstand)
- Obere Neustadt (Seitenarm)
- X- Lauenhainer Berg
- Herderweg (bei Fa. Gneipel)
- Ziegeleiweg (unbefestigter Teil bis

- Harthauer Weg)
- Gablenzer Hauptstraße parallel S289 (rechts)
- Gerhard-Zwerenz Weg (am Teich)
- Oststraße
- Paradiesweg
- Böttcherstraße
- Wilhelm-Stolle-Weg
- X- Wilhelm-Stolle-Siedlung (unbefestigte Wege)
- Gosel (nach Bachbrücke, rechts)
- X- Gemeinschaftsweg
- Grünbergerstraße
- X- Gösau (Heckenweg)
- Zufahrt Kloster
- Zufahrt Eigenheime Hofteich
- X- Leipziger Straße / Drei-Linden-Weg/ Fa. Gamper
- Klingestraße (am Sportplatz, stadtauswärts rechts)
- Weg gegenüber Leipziger Straße 176 (Kita)
- Gärtnerweg (bei Fortenbacher, Müller)
- Tempel
- Pleißenstraße
- X- Kirchbergweg
- X- Mittelweg
- X- Feuerwehrzufahrt Eisstadion (ca. 200m)
- X- Am Vorwerk auf Anfrage/Anruf
- X- Viehweg auf Anfrage
- Gutenbergstraße (oberer Abschnitt)
- Zeppelinstraße
- Leitelshainer Straße
- Langenreinsdorf**
- X- Hauptstraße 113-121, ggü. Lechner / rückwärts hoch
- X- Hauptstraße 87-89
- Mannichswalde**
- X- Weg zur Kläranlage
- X- Weg zur Salzgrötte
- Großpillingsdorf**
- Verbindungsweg (Richtung Kläranlage)
- Blankenhain**
- Waldweg
- Weidehofstraße 8
- Weidehofstraße (Caritas)
- Schloßblickstraße (hinterer Abschnitt/bis Schule)
- X- Am Gutsteich
- X- Am Gutsteich 13-15
- X- Thomas-Müntzer-Weg (Richtung Spielplatz)
- **Sahnpark**
- Wege ums Tiergehege
- X Wege bei Nachmittags- oder Abendtour

Anlage 2**Fußwegbereiche und Treppenanlagen – Anliegerpflichten****Winterdienstleistender: Firma SSD GmbH**

- Treppenanlage Poststraße
- Treppenanlage Ritterstraße
- Eisenbahnbrücke Ritterstraße, beidseitig
- Fußgängerbereich Nordverbinder zur Glauchauer Landstraße
- H.-Heine-Straße von Jakobsgasse bis einschließlich Treppenanlagen
- Feuerwehrzufahrt Theaterplatz
- Gehweg von Jahnstraße 1 über Mannichswalder Platz bis Leipziger Straße 24
- Gehweg von Leipziger Straße 1 über Mannichswalder Platz bis Jacobsgasse 8 (ausschließlich)
- Treppenanlage Kirchgasse
- Pleißenbrücke Döhlersteg
- Fußgängerbereich Parkanlage zw. Annenstraße und Grüner Weg (Kürzels Park)
- Fußweg Mannichswalder Straße (Rahmberg) rechts
- Fußweg an Parkanlage David-Friedrich-Oehler-Straße
- Fußweg Teichstraße, W.-Liebknecht-Str. (ehemalige Kläranlage) und Teichgelände
- Fußweg Westbergstraße nach Nr. 24a ca 8m
- Westbergstraße 17 bis Treppe „Spar“
- Verbindungsweg zwischen Mannichswalder Straße und Mottelerstraße („Sautsch“)
- Fußgängerbereich Gablenzer Straße von Eisenbahnbrücke bis ehem. Gaswerk links,
- Fußweg um Kreisverkehr und durch Parkanlage
- Treppenanlage und Wege an der Lindenschule, zw. Linden- u. Pestalozzistraße (links)
- Fußwegbereich Jahnstraße/Neumarkt vom Am Mühlgraben bis Untere Auenstraße (Gehweg Döhlersteg u. Jahnstraßenbrücke, Gehweg beidseitig)
- Schulweg Frankenhausen
- Fußwegbereich Schulstraße beidseitig, außer Privatanlieger (vor Parkplatz, vor Schule und alter Feuerwehr einschl. Parkplatz)
- Fußweg Jahnstraße Theaterseite, vom Bauamt bis Mannichswalder Straße
- Eisenbahnbrücke Breitscheidstraße
- Eisenbahnbrücke Hainstraße
- Pleißenbrücke Brückenstraße (Jugend-

klubhaus)

- Hospitalstraße um Grünanlage
- Pleißenbrücke Neumarktstraße (Holzbrücke)
- Pleißenbrücke Schützenplatz und Verbindungsweg zum Schützenplatz
- Fußweg Werdauer Straße vor der Grünanlage, gegenüber Karlstraße
- Pleißenbrücke Hainstraße, Gehweg beidseitig
- Pleißenbrücke Johannisapotheke, Gehweg beidseitig
- Eisenbahnbrücke Gablenzer Straße
- Verbindungsweg und Treppen Kirschbergstraße, Melanchthonstraße
- Fußweg Zeitzer Straße, von Nr. 24 bis
- Viehweg stadtauswärts, rechts
- Fußweg am Pappeldreieck Zeitzer Straße

Fußgängerzone und verkehrsberuhigter Bereich

Silberstraße, Fleischergasse, Taubemarkt, Herrengasse, Salzgasse, Markt, Badergasse, Theaterplatz, Kirchplatz

Rathaus Markt 1) außer
 Stadthaus Badergasse 2) Eingangsbe-
 reiche,
 Stadthaus Kirchplatz 4) diese über
 Hausmeister

- Fußwegbereich zw. Silberstraße 5 und 9 /11
- Gehwege und Querungshilfen am Mannichswalder Platz
- Verbindungsweg Webergasse zur Jahnstraße
- Verbindungsweg Parkgasse über Webergasse zur Leipziger Straße (Höhe Eubius)
- Verbindungsweg Parkplatz ETC bis Eisstadion (Sahn) i.V. mit Parkplatz
- Verbindungsweg Waldstraße bis Eisstadion (Eichberg) i.V. mit Parkplatz
- Weg parallel zur Zeitzer Straße, von Beethovenstraße bis Pappeldreieck
- Weg zw. Mozartstraße und Heinrich-Heine-Straße von Am Mühlgraben bis Kirchgasse
- Brücke Friedrich-August-Straße, Gehweg beidseitig
- Karl-Falkenberg-Brücke
- Brücke Breitscheidstraße, Gehweg beidseitig
- Brücke Dammstraße (ehem. „Bleibe“)
- Brücke Klingestraße
- Leipziger Straße, Gehweg im

Brückenbereich Sahnbach

- gepflasterter Gehweg Bismarckhain / Leipziger Str. bis Gärtnerei Zeitzer Str.
- Kellerberg Gehweg an Leipziger Straße und
- Leipziger Straße, ab Drei-Linden-Weg, erhöhter Gehweg
- Leipziger Straße, Durchgangsweg zum Hofteich mit Treppen
- Leipziger Straße, Gehweg an Gartenfläche / Hang nach Haus-Nr. 226
- Leipziger Straße, Gehweg an Schulvorplatz, Zugang Schule mit Treppen
- Spritzenplatz und Gehweg am FFW-Platz
- Leipziger Straße, Gehweg unter Autobahn
- Gehweg Weidenmüller
- Uferstraße, Fußgängerbrücke, Zugang zur Brücke
- Leipziger Straße 186, Gehweg am Stadion mit Buswarte Halle Leipziger Straße 186
- Brücke S 289 Gehweg beidseitig

OT Lauenhain

- Fußweg Paradiesgrund
- Fußweg Hauptstraße von Harthstraße bis Gemeindezentrum einschl. Parkplatz
- Fußweg von der ehem. Gemeindeverwaltung bis Kirche und parallel zum Paradiesbach (Harthstraße)
- Zufahrt am ehem. Gasthof, ca. 60 m
- Zufahrt zum Kindergarten einschließlich
- Brücke
- Treppenanlage bei Hausnummer 11 und
- Weg bis Hausnummer 3
- Gehweg Brücke

Anlage 3**Anliegerpflichten****Winterdienstleistender: Bauhof**

- Melanchthonstraße Iks. v. Leipziger Straße bis Sahnstraße, Fußwegbereich
- Amselstraße, Gehweg Amselstraße 7, außer HNr. 9 bis Habeg
- Fußwegbereich Pleißenbrücke Jahnstraße bis Heizhaus Amselstraße
- Bahnhofstraße, Gehweg entlang Trafohaus und Bahnhof
- Fabrikstraße, Metzgereibedarf bis Brücke rechts, Fußwegbereich
- Fußweg hinter Nahkauf
- Fabrikstraße Grünfläche, Gehweg bis Brücke

- Obere Neustadt 4 und Ecke Fabrikstraße Abrissfläche
- Fußwegbereich Abrissfläche Wahlener Straße / Fabrikstraße
- Zwickauer Straße ggü. ehem. Kaufhalle „Groschenmarkt“ Fußwegbereich
- Abrissfläche Zwickauer Straße / Hainstraße Flst. 63/2
- Zwickauer Straße, Pleißeenseite v. Garagen bis Privatgrundstück ggü. Starl. Disco, Fußwegbereich
- Zwickauer Straße von Bushaltestelle bis Brücke S 290, Fußwegbereich
- Obere Brückenstraße, Gehweg entlang privater Garagen
- Carolaplatz, Gehweg rund um Carolaplatz, Außenbereich
- Bebelstraße, Fußwegbereich vor ehemaligen Spielplatz
- Dav. –Friedrich-Oehler–Straße, Mannichswalder Straße bis Garagen
- Mannichswalder Straße, Gehweg an Abrissfläche ggü. Teichstraße
- Gehweg am Bismarckhain / Leipziger Straße
- Mozartstraße, ehem. Schulgarten
- Zeppelinstraße (flst. 1093m, Part. 1 + 5), sowie am Flst. 1392/10, nur Mozartstraße
- J.- Sebastian – Bach – Straße Ecke Richard – Wagner – Ring
- Leipziger Straße/Mozartstraße, Fußweg Abrissfläche
- Lutherplatz, Gehwege (an 3 Seiten)
- Sahntalstraße Hausnummer 3 Gehwegbereich
- Sahntalstraße, Gehweg Bergkeller
- Brückenplatz, Gehwege
- Dammstraße, Gehweg an Pleiße nach Firma Döring
- Hohlstraße 10, Abrissfläche / Gehweg entlang Hohl-, Peter- und Dammstraße
- Erzberger Straße / Untere Frankfurter Straße, Abrissfläche
- Abrissfläche Peterstraße Peterstraße 5
- Schützenplatz entlang Straße
- Kitscherstraße 6 entlang ehem. Bauhof, außer HNr. 8
- Ringelnetzweg, Gehweg entlang Grünfläche
- Gablenz Baumwiese
- Gablenz Haltestelle (Parkplatz)
- Gablenzer Hauptstraße links, Fußweg vor Grünanlage (Werbeaufsteller)
- Breitscheidstraße, Gehweg Gartenstraße und Garagen
- Mittelweg von Damaschkeweg zur Kirschbergstraße
- Robert – Koch – Platz, Gehweg entlang

- der Grünflächen (an 3 Seiten)
- Zwickauer Straße, Kreisverkehr – Übergänge
- Rudelswalde ggü. Kirche

Manuelle Winterdienstleistungen:

- alle Bushaltestellen im Stadtgebiet
- Gehweg Schlossblickstraße 6 (ehemaliger Gasthof)
- Silberstraße, Mannichswalder Platz, Verbindungsweg hinter Hochbeet
- Ziegeleiweg / Glauchauer Landstraße Gehweg entlang Grünfläche Flst. 1238/88
- Zwickauer Straße, Gehweg vor Johannisapotheke
- Friedrich-Ebgels–Straße, Abrissfläche
- Silberstraße 53
- ehemals Fabrikstraße 14
- Hainstraße (Trafohaus)
- Mannichswalder Straße, ggü. Fahrschule Gneipel
- Lindenstraße 1
- Langenreinsdorf Gehweg Feuerwehrgerätehaus
- Amselstraße 21 bis Breitscheidstraße Brücke
- Dr.-Walther – Richter – Weg Höhe Garagen

Anlage 4

Wege, auf welchen durch Schilder „Kein Winterdienst“, entsprechend § 2 Abs. 5, auf ein Unterlassen des Räum- und Streudienstes hingewiesen wird.

1. Paradiesweg, vom letzten Haus (neue Brücke A 4) bis zum Beginn der Bebauung Nähe Böttcherstraße
2. Fußweg unterhalb der Einkaufsstätte „Spar“ Grüner Weg bis einschl. Treppeanlage Gymnasium Westbergschule
3. Fußweg auf dem Damm des Hofteiches Frankenhausen
4. Ökostraße Rudelswalde - Langenreinsdorf
5. Ökostraße Mannichswalder Bad - Landesgrenze Thüringen
6. Ökostraße Rudelswalde Zill – Thonhausener Straße
7. Bismarckhain
8. Gartenstraße Gehweg am Bahndamm
9. Gehweg Gabelsberger Straße (Bismarckhain)
10. Treppenanlage Lindenschule rechts

Klassifizierte Land- und Kreisstraßen in der Gemeinde Crimmitschau

1. Leipziger Straße
2. Ponitzer Straße ab Schafsbrücke
3. Gablenzer Hauptstraße
4. Waldsachsener Weg von Kreisverkehr bis Musikschule
5. Kreisverkehr Dänkritzer Landstraße - Nordverbinder - Breitscheidstraße bis Ampel
6. Mittelmühlstraße
7. Gösauer Straße
8. Dorfstraße (Gösau)
9. Am Koberbach
10. Schlossblickstraße
11. Weidehofstraße
12. Kurze Straße
13. Blankenhainer Straße
14. Hauptstraße Langenreinsdorf
15. Hohe Straße
16. Dänkritzer Straße
17. Thonhausener Straße
18. Alte Schulstraße
19. Dänkritzer Landstraße
20. Lauenhainer Hauptstraße von Abzweig Dänkritz bis B 93 alt
21. Jahnstraße
22. Neumarkt
23. Zwickauer Straße von Dänkritzer Landstraße bis Ortsgrenze
24. Am Lindenberg
25. Autobahnzubringer S 61 (v. Telemann-Tankstelle)

Telefonnummern Winterdienst 2023/2024

Bauhof

Frau Goller
03762 / 906702
Herr Popp
03762 / 906700
0176 / 66889923
Herr Schwarz
03762/906701
0176 / 66889918
Fa. SSD
03762 / 942155
Herr Schraimel
0152/02495753
Herr Lenke
0152/05793440

Fachbereich Bau

Herr Müller
03762 / 906000
0176 / 66889916

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

03762 / 903201

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT INFORMIERT

Verteilung des Abfallratgebers 2024 startet

Reklamationen bis 31. Januar möglich

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau informiert, dass der Abfallratgeber 2024 seit dem 17. November 2023 an alle Haushalte und Gewerbe verteilt wird. Reklamationen zur Verteilung werden bis zum 31. Januar 2024 an der Hotline der Verteilfirma unter 0800 1835832 aufgenommen.

Ab Februar 2024 liegt der Ratgeber zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie den Bürgerservicestellen des Landkreises Zwickau aus.

Neue Online-Module

Informationen schnell online gefunden

Welche Abfälle wohin gehören, finden Sie ab sofort mit unseren Informationsangeboten noch schneller.

Intelligentes Abfall-ABC

Mit dem intelligenten Abfall-ABC können Sie nicht nur schnell nachschlagen, welcher der richtige Entsorgungsweg ist. Neben vielen nützlichen Informationen werden Ihnen zusätzlich per Karte die nächste Abgabemöglichkeit sowie Öffnungszeiten der Annahmestellen angezeigt. Für mehrere Abfälle können Sie sich Ihre individuelle Recyclingliste zusammenstellen. Sie finden das Abfall-ABC unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-abc.

Standplätze der Glascontainer

Sie wollen wissen, wo der nächste für Sie erreichbare Glascontainer steht? Dafür nutzen Sie ganz einfach die Glascontainer-Suche. Sortiert nach Orten und Ortsteilen werden Ihnen auf einer Karte die möglichen Standorte angezeigt.

Für die Kartendarstellung der Standplätze besuchen Sie unsere Homepage unter www.landkreis-zwickau.de/standplaetze-glascontainer.

Standorte des Schadstoffmobils

Wann kommt das Schadstoffmobil bei Ihnen vorbei? Das erfahren Sie mit einer

Umkreissuche über Ihre Adresse. Zusätzlich können Sie hierbei den Zeitraum, in dem die Schadstoffe entsorgt werden sollen, einschränken. In der Karte werden dann die Standorte angezeigt, die zum gewählten Zeitrahmen und Umkreis passen. Bei Auswahl einer Markierung in der Karte, wird Ihnen der entsprechende Termin und Standplatz angezeigt. Zusätzlich werden die zugehörigen Termine in einer Tabelle unterhalb der Karte aufgeführt. Diese können Sie bei Bedarf herunterladen oder ausdrucken.

Die Suche nach den Schadstoffmobilstandorten und Terminen finden Sie unter www.landkreis-zwickau.de/standorte-schadstoffmobil.

Entsorgung nach Feiertagen im Dezember und Januar

Entleerungen verschieben sich

Aufgrund der Feiertage um Weihnachten 2023 und Neujahr 2024 verschiebt sich die Entleerung der Abfalltonnen wie folgt:

- für die beiden Weihnachtsfeiertage erfolgt sie ab 27. Dezember 2023,
- für Neujahr, 1. Januar 2024, erfolgt sie am Dienstag, 2. Januar 2024.

Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag, bis einschließlich Samstag.

Die Tonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

Neue Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung ab 2024

Gebühren steigen erstmals seit über zehn Jahren

Der Kreistag des Landkreises Zwickau hat in seiner Sitzung am 20. September 2023 eine neue Abfallwirtschaftssatzung (AWS 2024) sowie eine neue Abfallgebührensatzung (AGS 2024) beschlossen. Sie werden zum 1. Januar 2024 in Kraft treten.

Das Leistungsspektrum der Abfallwirtschaft im Landkreis bleibt weiterhin auf sei-

nem hochwertigen Niveau erhalten und wird ab 2025 um die Sammlung von Alttextilien ergänzt.

In der Sockelgebühr sind weiterhin eine Vielzahl von abfallwirtschaftlichen Leistungen enthalten, für deren Inanspruchnahme keine separate Gebühr erhoben wird.

Die Abfallgebühren wurden für die Zeit ab 2024 bis Ende 2027 neu kalkuliert. Erstmals seit über zehn Jahren müssen die Abfallgebühren im Landkreis Zwickau angehoben werden.

Die Steigerung beträgt im Schnitt etwa 21 Prozent gegenüber den momentanen Gebühren.

Die Auswirkungen hoher Inflation und Preissteigerungen in allen Bereichen, vor allem bei Energie und Kraftstoffen, Personal sowie Fahrzeugen machten eine Gebührenanpassung unumgänglich, um die Abfallwirtschaft im Landkreis Zwickau in ihrer zuverlässigen Form in den kommenden Jahren weiterhin kostendeckend anzubieten. Mit der Neukalkulation können die Abfallgebühren für die nächsten vier Jahre stabil gehalten werden.

Bislang zählten die Abfallgebühren im Landkreis Zwickau mit zu den niedrigsten in Sachsen. Trotz der Anhebung sind die Abfallgebühren in den Jahren 2024 bis 2027 von rechnerisch 62 Euro pro Jahr und Person weiterhin unter dem sachsenweiten Durchschnitt von 66 Euro aus dem Jahr 2021.

Die Abfallgebühren sind weiterhin so gestaltet, dass sich Abfallvermeidung und -trennung lohnt. Bei richtiger Trennung verursacht jeder weniger Restabfall und die individuellen Gebühren können damit direkt beeinflusst werden. Als Anreiz zur Nutzung der Biotonne bleibt diese weiterhin 40 Prozent günstiger im Vergleich zur Nutzung der Restabfalltonne.

Hintergrundinformationen zu den Abfallgebühren ab 2024 sowie Antworten auf häufige Fragen sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/neue-abfallwirtschafts-und-abfallgebuehrensatzung-ab-2024.

Weihnachtsbaumentsorgung im Januar 2024

Abgeschmückte Tannenbäume werden abgeholt

Ab dem 8. Januar 2024 werden die ausgedienten Weihnachtsbäume und zur Dekoration genutztes Reisig haushaltsnah abgeholt.

Die Weihnachtsbäume werden biologisch verwertet und zurück in den Naturkreislauf geführt. Sie werden daher nur restlos abgeschmückt und unverpackt eingesammelt. Sie sind am geplanten Abholtag bis 7 Uhr am von den Restabfallbehältern gewohnten Standort bereitzulegen. Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

Termine der Weihnachtsbaumentsorgung 2024: Crimmitschau mit allen Ortsteilen Montag, 15. Januar

Hinweis für Grundstücke im Entsorgungsbereich Zwickauer Land, deren Entsorgung regulär nur mit Kleinfahrzeug erfolgt: Abweichend von den obigen Terminen findet die Weihnachtsbaumentsorgung an den mit Kleinfahrzeugen angefahrenen Grundstücken am Montag, 22. Januar 2024 statt

INFORMATION DES EISENBAHN-BUNDESAMTES

ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER AN DER LÄRMAKTIONSPLANUNG DES EISENBAHN-BUNDESAMTES (RUNDE 4)

Das Eisenbahn-Bundesamt startete am 20. November 2023 die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. Bis zum 2. Januar 2024 können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland an der Lärmaktionsplanung (Runde 4) beteiligen.

Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform auf der Internetseite Lärmaktionsplanung (laermaktionsplanung-schiene.de) freigeschaltet.

In der zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich umfassend zum Entwurf des Lärmaktionsplans (Runde 4) sowie zum Verfahren der Lärmaktionsplanung und der Öffentlichkeitsbeteiligung zu äußern. Der

Entwurf zum Lärmaktionsplan steht seit dem 20. November 2023 allen Interessierten auf der genannten Beteiligungsplattform zur Verfügung.

Eine Beteiligung ist für Bürgerinnen und Bürger ohne Anmeldung oder Registrierung möglich. Lediglich eine E-Mail-Adresse muss angegeben werden. Jede Person kann sich nur einmal beteiligen.

Tierbestandsmeldung 2024

BEKANNTMACHUNG DER SÄCHSISCHEN TIERSEUCHENKASSE - ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS -



Sehr geehrte Tierhalter*innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse



um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAG-TierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: +49 351 80608-30

E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de

Fahrerlaubnis: Umtausch alter Dokumente in einen EU-Führerschein

Seit dem 19. Januar 2013 ist in Deutschland die 3. EU-Führerscheinrichtlinie in Kraft. Diese besagt, dass alle Führerscheindokumente ab diesem Zeitpunkt auf 15 Jahre zu befristen sind. Alle unbefristeten Dokumente sind umzutauschen.

Umtausch vor dem 19. Januar 2013 ausgestellter Führerschein

I. Papierführerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers vor 1953	Tag, bis zu dem der Papierführerschein umgetauscht sein muss
1953 - 1958	19.01.2033
1959 - 1964	19.07.2022
1965 - 1970	19.01.2023
1971 oder später	19.01.2024
	19.01.2025

II. Kartenführerscheine, die ab dem 01. Januar 1999 ausgestellt sind:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Hinweis: Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Den Umtausch des alten Führerscheins in einen dann befristeten EU-Kartenführerschein können Sie im Sachgebiet Fahrerlaubniswesen im Landratsamt des Landkreises Zwickau beantragen.

Für die Beantragung muss zuvor eine Terminvereinbarung erfolgen:

- Online Terminvereinbarung (www.landkreis-zwickau.de) oder
- per E-Mail: fuehrerschein@landkreis-zwickau.de oder
- telefonisch: 0375 4402-24312

Erforderlichen Unterlagen:

- Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung
- ein aktuelles biometrisches Passbild (Mindestgröße 35 x 45 Millimeter)
Die Aufnahme des Passbildes und der Unterschrift kann vor Antragstellung des Dokumentes selbst vorgenommen werden. Dazu steht im Wartebereich der Fahrerlaubnisbehörde in Glauchau das Selbstbedienungsterminal „Speed Capture Kiosk“ zur Verfügung. Die Gebühr dafür beträgt 6 Euro.
- Führerschein
- falls vorhanden, bitte den Nachweis über die bestandene Fahrerlaubnisprüfung vorlegen (sog. VK 30)
- Karteikartenabschrift der ausstellenden Fahrerlaubnisbehörde, sofern der bisherige Führerschein nicht von dem Landkreis Zwickau ausgestellt wurde

Eine Karteikartenabschrift ist nicht erforderlich, wenn Sie bereits im Besitz eines EU-Kartenführerscheins sind.

Kinderreisepass wird abgeschafft

Der Kinderreisepass hat ausgedient. Der Bundestag hat die Abschaffung des Dokumentes beschlossen. Für Reisen außerhalb der EU gibt es stattdessen ab 1. Januar 2024 nur noch den elektronischen Reisepass. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe behalten ihre Gültigkeit bis zu ihrer regulären Ablauffrist. Ob ein Reisepass oder ein Personalausweis benötigt wird, ist abhängig von dem Zielland. Wer mit Kindern verreisen will, sollte daher auf jeden Fall rechtzeitig die Einreisebestimmungen des Ziellandes überprüfen.

Elektronischer Reisepass

Kosten

- 37,50 Euro

Gültigkeit

- 6 Jahre

Unterlagen

- Geburtsurkunde des Kindes
- Ein aktuelles biometrisches Passbild (35 mm x 45 mm) des Kindes, nicht älter als 6 Monate
- Alter Kinderreisepass, falls vorhanden
- Personalausweis und/oder Reisepass der/des Sorgeberechtigten
- Zustimmungserklärung des abwesenden Sorgeberechtigten bei gemeinsamen Sorgerecht sowie die Kopie des Ausweisdokuments
- Sorgerechtsnachweis bei nur einem Sorgeberechtigten (Negativbescheinigung vom Jugendamt)

Hinweis

- Das Kind muss bei der Beantragung des Reisepasses anwesend sein.

NICHTAMTLICHER TEIL

Glückwünsche zum Firmenjubiläum im Monat Dezember

Die herzlichsten Glückwünsche zum Gründungsjubiläum übermittelt auf diesem Wege Oberbürgermeister André Raphael, auch im Namen des Stadtrates und der Verwaltung, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und eine weiterhin erfolgreiche Unternehmensentwicklung an folgende Firmen:

95 Jahre Friseursalon Heike

Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass aus Datenschutzgründen nur diejenigen Firmen veröffentlicht werden können,



welche mit ihren Daten in der Unternehmensdatenbank der Wirtschaftsförderung registriert sind. Der Eintrag ist kostenlos und kann online vorgenommen werden.

Ansprechpartnerin in der Wirtschaftsförderung ist Frau Kristin Franke.

Telefon: 03762 908001, Fax: 03762 909904

E-Mail: kristin.franke@crimmitschau.de

Anmeldeformular

Was wir von Ihnen benötigen:

Firmenbezeichnung	
Firmenprofil	
Branche	
Gründungs-/ Eröffnungsdatum*	
Ansprechpartner/-in*	
Straße, Hausnr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	
Website	
Unterschrift**	

* Der Name des Ansprechpartners wird nur für Mitarbeiter des Fachbereiches für Wirtschaftsförderung sichtbar sein. Das Gründungsdatum dient der Ermittlung von Jubiläen.
 ** Ich bin damit einverstanden, dass die von mir bereitgestellten firmenbezogenen Daten in der Wirtschaftsförderung der Stadt Crimmitschau gespeichert werden und stimme einer Veröffentlichung im Firmenverzeichnis der Internetpräsentation der Stadt zu. Die Veröffentlichung kann jederzeit widerrufen werden.



Das nächste Amtsblatt Crimmitschau:

Erscheinungstag: 17.01.2024

Redaktionsschluss: 29.12.2023

Nievelt Labor feiert 30-jähriges Bestehen

Die besten Wünsche zum Firmenjubiläum überbrachte Oberbürgermeister André Raphael dem Unternehmen Nievelt - Labor im Crimmitschauer Gewerbegebiet. Seit mittlerweile 30 Jahren ist die RAP-Stranerkannte Prüfstelle im Bereich der Prüfung und Überwachung von Baustoffen im Straßenbau tätig. Schwerpunkte bilden unter anderem die Fachgebiete Asphalt, Beton sowie Gesteinskörnungen.

„Unser Standort in Crimmitschau ist mit modernen Geräten für Materialprüfung in den verschiedenen Fachgebieten ausgestattet“, so der Geschäftsführer Marcel Meene. Als unabhängiges Unternehmen ist das Nievelt - Labor ein Partner für öffentliche und private Auftraggeber. Im Weiteren werden Ingenieurleistungen im Zuge von Planungen und Bauüberwachungen an verschiedenen Verkehrsanlagen ausgeführt. Die internationale Nievelt Group ist europaweit an verschiedenen Standorten mit über 220 Mitarbeitenden vertreten und blickt bereits auf über 40 Jahre Unternehmensgeschichte zurück.

Besuche zu Firmenjubiläen nimmt Oberbürgermeister André Raphael auf Einladung oder nach Absprache mit den in der Unter-



nehmensdatenbank der Wirtschaftsförderung eingetragenen Unternehmen wahr. Das Anmeldeformular für die Unternehmensdatenbank befindet sich auf der städtischen Homepage www.crimmitschau.de unter der Rubrik Wirtschaft / Unternehmensdatenbank. Der Eintrag ist kostenlos.

Foto: © Nievelt Labor

30 Jahre Versicherungsbüro Micaela Hartung



Micaela Hartung (rechts) in ihrem Versicherungsbüro

Im Jahr 1993 gegründet, feierte das Versicherungsbüro von Micaela Hartung im November das 30-jährige Firmenjubiläum. Dieses Jubiläum nahm Oberbürgermeister André Raphael zum Anlass, das Büro an der Erzbergerstraße 18 zu besuchen.

Alles fing im Jahr 1993 an, als Micaela Hartung in einem Versicherungsbüro in der Badergasse die ersten Erfahrungen im Versicherungswesen sammelte. 30 Jahre später berät sie nun ihre Kunden in allen Fragen, ob zu Versicherungen, Baufinanzierungen und Krediten. Dabei legt sie größten Wert auf individuelle Beratung und persönlichen Service vor Ort.

Besuche zu Firmenjubiläen nimmt Oberbürgermeister André Raphael auf Einladung oder nach Absprache mit den in der Unternehmensdatenbank der Wirtschaftsförderung eingetragenen Unternehmen wahr. Das Anmeldeformular für die Unternehmensdatenbank befindet sich auf der städtischen Homepage www.crimmitschau.de unter der Rubrik Wirtschaft / Unternehmensdatenbank. Der Eintrag ist kostenlos.

Neuer Fundtiervertrag

Die Stadtverwaltung Crimmitschau hat einen neuen Fundtiervertrag geschlossen. Neuer Partner ist ab dem 01. Januar 2024 das Tierheim Crimmitschau am Waldsachsener Weg 11. Die bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Tierheim Vielau endet mit Ablauf dieses Jahres.

Ausgesetzte und freilaufende Tiere gelten als Fundsache und müssen gemeldet oder

abgegeben werden. Wenn Sie ein Haustier gefunden haben, wenden Sie sich an das Ordnungsamt. Dort können Sie den Fund anzeigen und das Tier nach Absprache auch abgeben. Das Ordnungsamt kümmert sich als Fundbehörde dann um die weitere Unterbringung und Pflege des Tieres.

Bei Hunden sollten Sie versuchen den Hund zu sichern, sofern er keine Aggression auf-

weist. Da das Ordnungsamt nicht sofort an der Fundstelle sein kann, ist das Risiko, dass der Hund schon nach kurzer Zeit schon einige Kilometer weiter ist, sehr groß.

Zuständige Stelle für Fundtiere

Stadtverwaltung Crimmitschau
Ordnungsamt, Zimmer 12
03762 903201

Verwaltung informiert über Haushalt der Stadt Crimmitschau

Der Entwurf des Haushaltes der Stadt Crimmitschau für 2024 steht. Oberbürgermeister André Raphael und Kämmerin Mady Friedrich stellten das erarbeitete Zahlenwerk im Rahmen einer Informationsveranstaltung den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Presse vor. Dazu wurden Aufbau und Struktur des Haushaltsplanes sowie Eckpunkte zu den wichtigsten Haushaltsansätzen und geplante Maßnahmen erläutert. Anschließend hatten die Anwesenden die Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Mitarbeitenden der Verwaltung ins Gespräch zu kommen. Zu den größeren Vorhaben, die in den nächsten zwei Jahren umgesetzt werden sollen, gehören unter anderem die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs, die Erneuerung des Pausenhofs an der Grundschule Blankenhain, die Sanierung des Tunnels im Kunsteisstadion sowie verschiedene kommunale Straßenbaumaßnahmen, wie die Westbergstraße, Oststraße, Annen- und Wiesenstraße. Damit die Stadt Crimmitschau trotz steigender Ausgaben weiterhin einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen kann, wird auf die in den Jahren 2018 bis 2022 gebildeten Rücklagen in Höhe von 24 Millio-

nen Euro zurückgegriffen, erklärte Kämmerin Mady Friedrich. Beschlossen werden soll der Haushalt 2024 und die damit verbundenen Vorhaben während der nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates am 14. Dezember im Crimmitschauer Rathaus.



Oberbürgermeister André Raphael erläutert die Haushaltssituation im Feuerwehrgerätehaus.

Start off – „FlexJuma Westsachsen“

FLEXIBLES JUGENDMANAGEMENT NUN AUCH IM LANDKREIS ZWICKAU!

Das Flexible Jugendmanagement ist eine Besonderheit, die es so nur in Sachsen gibt! Als eine besondere Form der Jugendarbeit wurde das Flexible Jugendmanagement bereits 2009 zur Stärkung der Jugendverbandsarbeit und zur Förderung des Demokratieverständnisses ins Leben gerufen und ist, überall dort, wo es existiert, an die Kreisjugendringe angebunden.

Ab 2024 gibt es dieses Angebot nun auch im Landkreis Zwickau: Das „FlexJuma Westsachsen“ geht an den Start!

Das Flexible Jugendmanagement ist ein eigenständiges Angebot der freien Jugendhilfe und ist nicht an bestehende Sozialräume im Landkreis gebunden, wodurch vielfältige und passgenaue Angebote ermöglicht werden.

Von Zwickau aus ist das Team des Flexiblen Jugendmanagement landkreisweit tätig und hat dabei die Möglichkeit kurz- oder lang-



fristige Kooperationen einzugehen, um die Bedarfe der Zielgruppe zu bearbeiten. Zur Zielgruppe zählen dabei vor allem junge Menschen bis 27 Jahren, Jugendgruppen oder -Initiativen, die sich z.B. Unterstützung wünschen bei der Umsetzung von Projekten und Ideen vor Ort.

Gleichzeitig kann

das FlexJuma aber auch Kommunen bei der Durchführung von Projekten der Kinder- und Jugendbeteiligung unterstützen.

Wir helfen gern bei der Verwirklichung Ihrer und eurer Ideen! Bei

Interesse kontaktieren Sie uns gern unter:

Mail: flexjuma@jugendring-vestsachsen.de

Telefon: 0176 977123-18



Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Crimmitschau

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt wieder am **18.01.24 von 9:00 – 11:00 Uhr nach Crimmitschau** auf den Taubenmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Herr Renner, Sozialarbeiter bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung. Das Beratungsmobil ist beheizbar.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.



Zweiter Bauabschnitt der Annenstraße abgeschlossen



Stadträtin Christine Venzmer, Stadtrat Jan Schleicher, Oberbürgermeister André Raphael, Stadtrat Kevin Scheibel, Kati Hübner (Bauer Tiefbauplanung GmbH) und Michael Hahmann (Niederlassungsleiter Strabag Zwickau) v.l.n.r.

Im Rahmen einer offiziellen Übergabe wurde am Freitag, dem 03.11.2023, der grundhafte Ausbau der Annenstraße zwischen Pestalozzistraße und Lindenstraße abgeschlossen. Aufgrund der ständig steigenden Verkehrsbelastung und der schlechten Grundsubstanz hatte sich der Zustand der Annenstraße stetig verschlechtert. Infolgedessen verformte sich der Straßenbelag, was die Verkehrssicherheit stark beeinträchtigte und einen Ausbau der Verkehrsfläche unumgänglich machte.

Während der Baumaßnahme wurden auf einer Länge von 130 Metern neue Asphalt-schichten hergestellt. Daran schließt sich ein beidseitig zur Fahrbahn angeordneter Parkstreifen an. Dieser ist mittels Granitbord von der Fahrbahn getrennt und mit Asphalt befestigt. Die Fahrzeuge können

nun auf extra erkennbaren Parkstreifen abgestellt werden, die durch Natursteinborde abgegrenzt sind. Die Zufahrten zu den



Blick über die Annenstraße.

Grundstücken erhielten einen Belag aus gebrauchten Granitgroßpflaster in braunrötlicher Färbung und an den Kreuzungen sind Querungsstellen für Fußgänger, entsprechend den Vorgaben für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen, entstanden. Durch die Wasserwerke Zwickau GmbH wurden bereits im Vorfeld die Entwässerungsleitungen der Dachrinnenanschlüsse erneuert. Die Mitnetz Strom mbH verlegte Leerrohre für eine spätere Breitbanderschließung.

Die Kosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 470.000 EUR. Das Bauvorhaben wurde nach der Richtlinie zur Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger des Freistaates Sachsen mit 50 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert.

Oberbürgermeister André Raphael dankte den ausführenden Baufirmen für die gute Zusammenarbeit sowie den Anwohnern für ihre Geduld und ihr Verständnis.



Ein neues Kleinlöschfahrzeug für Lauenhain

Ein neues Kleinlöschfahrzeug ist seit Freitag, den 24.11.23, in der Ortsfeuerwehr Lauenhain stationiert. Das neue Fahrzeug wurde durch Oberbürgermeister André Raphael an die Kameradinnen und Kameraden übergeben. Die Freude bei der Ankunft des Fahrzeuges war entsprechend groß. Kein Wunder, denn das neue Gefährt ersetzt ein in die Jahre gekommenes Tragkraftspritzenfahrzeug Baujahr 1995. Die Kosten für diese Investition belaufen sich auf rund 133.000 Euro.

Oberbürgermeister André Raphael und Gemeindeführer Werner Spalerski (v. l. n. r.) vor dem neuen Kleinlöschfahrzeug.



Ehrenamt suchen – Ehrenamt finden im Zwickau

Wer sich ehrenamtlich engagiert, gestaltet die Gesellschaft aktiv mit. Man bringt sich dort ein, wo es einem wichtig ist. Egal ob im Naturschutz, beim Sport oder im Museum – Ehrenamt ist vielfältig und eine bereichernde Freizeitaktivität.

Wo aber kann ich mich einbringen? Gibt es eine aktuelle Übersicht von Einsatzstellen in der Region? Und wie finden wir für unseren Verein weitere engagierte Menschen? Genau bei diesen Fragen setzt die Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt an. Hier können gemeinnützige Organisationen kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Und wer sich engagieren möchte, erhält einen Überblick über aktuelle Einsatzstellen in der Umgebung. Ehrensache.jetzt ist seit 2022 im Landkreis Zwickau online und hat schon viele Ehrenamtliche vermitteln können.

Zum Informieren und Stöbern nutzen Sie am besten den regionalen Einstieg auf die Plattform unter www.lkzwickau.ehrensache.jetzt. Als Ansprechpartnerin für den Landkreis steht Henriette Stapf telefonisch unter 0151/54881936 oder per Mail an stapf@buergerstiftung-dresden.de zur Verfügung.

Die "Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen" ist ein Projekt der Bürgerstiftung Dresden und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Veranstaltungen/Sprechtage der IHK 2023

Die IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich

Existenzgründungsberatung / StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung, täglich, 08:00- 14:00 Uhr, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt:

Daniela Vollgold, Tel. 0375 814-2360

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Der kostenfreie Informationsabend findet (i.d.R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

Donnerstag, 04.01.2024, 16:00 – 18:00

Uhr, Neuer Ort: Gründerzentrum Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 35, 08056 Zwickau

Informationen Ina Burkhardt,

Tel.: 0375 814-2340,

ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de

Christian Sauer, Tel. 0375 78 70 56,

c.sauer@hwk-chemnitz.de

<https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

Wechsel im Chefsessel - ein zu früh in der Planung gibt es nicht - Teil IV

Die IHK Regionalkammer Zwickau und der BVMW laden zur Informationsveranstaltung zum Thema Unternehmensnachfolge ein. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Unternehmer, die übergeben wollen als auch an potenzielle Nachfolger.

Donnerstag, 25. Januar 2024, Ein sorgsam bestelltes Haus

17:00 Uhr (Einlass 16:30Uhr) bis ca. 18:30 Uhr, IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Information und Anmeldung: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

„Drei Stunden haben nicht gereicht!“ Tag der Naturwissenschaften macht Werbung für die Schule

Am 4. November fand im Julius-Motteler-Gymnasium der Tag der Naturwissenschaften statt und das Interesse von Viertklässlern und ihrer Eltern an der vertieften mathematisch-naturwissenschaftlichen Ausbildung war groß. Über dreißig Schüler trugen sich in die ausgelegten Listen ein und der Elterninformationsabend, der parallel in der Aula stattfand, bestätigte das. Neben Crimmitschauer Schülern kamen Schüler auch aus Glauchau, Fraureuth, Zwickau, Lichtenstein, Meerane und Neukirchen, einige auch aus Thüringen. Alle waren begeistert von dem breiten Angebot. Einige Kinder wären am liebsten gleich dageblieben: „Die drei Stunden haben nicht ausgereicht, um alles zu erkunden!“

Die Chemie konnten die Kinder in Bild und Schrift entdecken. Sie tuschten chinesische Schriftzeichen, schrieben Liebesbriefe mit duftender Rosentinte und malten mit böhmischer Tinte aus Walnusschalen. Aus Curcuma und Indigo wurde grüne Friesentinte hergestellt. Zuletzt verzauberte die Chemie alle mit dem selbst hergestellten Tintenkiller, der die Farben von Stiften auf magische Weise veränderte.

„Eine Reise durch den Blutkreislauf“: So lautete das diesjährige biologische Thema des Tages. Die Grundschüler schlüpfen dabei in die Rolle der roten Blutzellen und erlebten spannende Einblicke in die menschlichen Blutgefäße unter dem Mikroskop, lernten den Aufbau und die Funktionsweise des Herzens spielerisch kennen und bestimmten sogar selbstständig die Blutgruppen von vier „Patienten“, um deren Leben zu retten.

Im neu eingerichteten Bionik-Zimmer konnten die Schüler erste Einblicke in diese interdisziplinäre Wissenschaft gewinnen. Unter dem Motto „Spiel und Spaß in der Bionik“ lernten sie mithilfe von Memories, die im Bionik-Unterricht liebevoll von Schülern gestaltet worden waren, verschiedene bionische Beispiele aus dem Alltag



kennen. Außerdem hatten sie die Möglichkeit, einen bionischen Roboter geschickt an allerlei Hindernissen vorbeizulenken.

In der Sternwarte waren zahlreiche Kinder mit ihren Eltern und auch ehemalige Schüler zu Besuch. Das teils stürmische Wetter sorgte für klaren Himmel, sodass in der Kuppel der Sternwarte die Sonne mit Sonnenflecken beobachtet werden konnte und mit einem Fernrohr auf dem Rundgang auch der abnehmende Mond. Prominentester Besucher war Oberbürgermeister André Raphael. Am Knobelwettbewerb haben 16 Schüler aus sieben Grundschulen teilgenommen. Den 1. Platz belegte Lukas Höfer (Grundschule Rückersdorf), den 2. Platz Matti Stepina (Friedrich-Engels-Grundschule Meerane) und den 3. Platz Jessica Reschke (Grundschule Frankenhausen).

Am physikalischen Dreikampf haben (einschließlich des Oberbürgermeisters) 28 Gäste teilgenommen. Es gab Medaillen, Urkunden und tolle Sachpreise. Platz 1 belegte Victoria von der Grundschule Frankenhausen, Platz 2 Alexander von der Käthe-Kollwitz-Grundschule und Platz 3 Benjamin Reime von der Scheffelberg Grundschule.

Text und Foto: Julius-Motteler-Gymnasium

Raus aus der Schule, rein in die Universität! Abiturienten schnupperten Uni-Luft an der TU Freiberg

Naturwissenschaften und Technik sind lebendige Abenteuer, in denen wir die Rätsel des Universums entwirren und dabei die Grenzen unseres Wissens kontinuierlich erweitern. Gerade bei zukunftsorientierten Herausforderungen benötigen Jugendliche fundierte Kenntnisse und praxisnahe Einblicke, um sich gut informiert für die richtigen Wege zu entscheiden und diese künftig aktiv mitzugestalten.

Um ihr Wissen kontinuierlich zu vertiefen, besuchten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 am 26.10.2023 bereits zum



Eine Schülergruppe des JMG besuchte die Mitmachausstellung „Vom Salz des Lebens“ am Institut für effiziente Hochtemperaturforschung an der TU Bergakademie Freiberg

14. Mal die TU Bergakademie Freiberg. Dabei erhielten sie die Möglichkeit, facettenreiche Einblicke in die vielfältigen Bereiche der Universität zu gewinnen. Am Vormittag führte dies zu einem Experimentalpraktikum am Lehrstuhl für Strömungsmechanik. Hier erkundeten sie Themen wie das Flugverhalten eines Seedlers im Windkanal sowie die Verwendung des Kavitationseffekts beim Pistolenschießen. In weiteren Kleingruppen erlebten sie eine Mitmachführung zum Thema "Salz des Lebens" und erhielten erstaunliche Einblicke in den vielfältigen Rohstoffabbau in Sachsen. Weiterhin tauchten sie in die Welt der virtuellen Realität ein. Ein weiteres Schülerpraktikum klärte die Frage, was eine Ultraschallwanne, ein Rückfahrsensor und ein Feuerzeug gemeinsam haben. Die Antwort? Keramik! Am Nachmittag erhielten sie Einblicke in den regionalen Bergbau auf der "Alten Elisabeth", nahmen an einer "Rallye der Sinne" teil, bei der sie viel über ihre eigenen Sinnesorgane und deren technische "Zwillinge" in der Technik lernten, und lösten knifflige Rätsel in einem Escape Room zum Thema Werkstoffwissenschaft. Ein weiteres Highlight war der Carbon Discovery Trail, der die Bedeutung von Kohlenstoff eindrucksvoll vor Augen führte. Ein herzlicher Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, dass es eine gelungene Exkursion war.

Crimmitschauer Bahnhof gewinnt Zukunftspreis

Das sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft hat den Eku Zukunftspreis 2023 in der Kategorie "eku idee" an die Eigentümer des Crimmitschauer Bahnhofes, Miriam Taani und Tino Wolter, verliehen.

Mit dem Preis werden lokales und regionales Engagement für den Erhalt biologischer Vielfalt, für Ressourcenschonung, regionale Wertschöpfung, Gewässerbelebung, Energieeffizienz, Klimaschutz und Anpassung an die Folgen des Klimawandels gewürdigt. Tino Wolter konnte mit seinem Konzept "nachhaltiger Gesundheitsbahnhof Crimmitschau"



die Jury überzeugen und gewann 5.000 Euro Preisgeld. Der Eigentümer des Bahnhofes möchte den Gedanken der Nachhaltigkeit ganzheitlich umsetzen. Seine Ideen umfassen verschiedene Aspekte der Revitalisierung des Gebäudes. Dafür arbeitet er mit lokalen Unternehmen zusammen, um das Konzept weiter voranzutreiben. Unter anderem soll die originale Bahnhofsuhr zeitnah wieder die Fassade des Gebäudes

zieren. „Wir haben sogar den alten Taktgeber wiedergefunden“, berichtet Wolter.

Foto: Carlo Böttger

Vereinsleben mit gemeinsamen Aktivitäten ganz stark in Mannichswalde



Dass die Vereine nicht nur Feierlichkeiten und Feste planen, vorbereiten und durchführen können, sondern auch dafür mächtig Hand anlegen, hat Mannichswalde erneut bewiesen. Ein riesiges Gewusel herrschte am Samstag, dem 4. November, im ganzen Ort, als der Ortschaftsrat zum jährlichen Herbstputz aufrief. Vereine und Dorfbewohner legten sich wieder mächtig ins Zeug, um die Pflegeobjekte Kriegerdenkmal und Hohes Eck winterfest zu machen und sowohl Spielplatz als auch Friedhof vom Laub zu befreien.

Ebenso fleißig werkelte der Karnevalsverein und läutete damit seine anstehende Jubiläumskampagne ein.

Großeinsatz bewiesen auch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr, sie be-



füllten den neu sanierten Torteich, um die Löschwasserversorgung im Ort sicherzustellen.

Stolz blickte man zudem auf die vierte erfolgreiche Aktion „Schrott für'n Ort“. Erneut wurden große Mengen Schrott bereitgestellt, aufgesammelt und abtransportiert. Einen schönen Vormittag hatten auch die Kinder, sie stellten selbst Futtertöpfe und Knödel für die Wintervögel her.

Der Ortschaftsrat bedankt sich ganz herzlich bei allen Mitwirkenden und freut sich, dass man aus diesjährigen Erlösgeldern des Heimatvereins und den Schrottaktionen das Kinderhospiz in Tambach Dietharz unterstützt.

Stimmungsvoller Weihnachtsmarkt lockt Besucher auf den Marktplatz

Wer bislang noch nicht in weihnachtlicher Stimmung war, bekam spätestens nach einem Besuch auf dem Crimmitschauer Weihnachtsmarkt Lust auf das schönste Fest des Jahres. Vom 8. bis 10. Dezember luden zahlreiche Buden zum Bummeln und Verweilen rund um den Marktplatz ein.

Akteure wie Rock Ambulance, die Eispiraten Crimmitschau und viele weitere Künstler sowie rund 15 Händler boten ein umfangreiches Programm mit musikalischen und tänzerischen Darbietungen sowie ein vielfältiges Angebot an weihnachtlichen Gaumen-Genüssen und handwerklichen Produkten. Für Familien und die kleinen Gäste gab es täglich ein Kinderprogramm und der Weihnachtsmann prämierte die eingereichten Kunstwerke des Malwettbewerbes. Darüber hinaus lockten die Weihnachtsmärkte in Langenreinsdorf, Mannichswalde, Blankenhain, Großpillingsdorf und Lauenhain zahlreiche Besucher in die Ortschaften. In der Tuchfabrik Gebr. Pfau bot der Adventsmarkt neben einem bunten Händlerreiben einen ersten Einblick in die neue Dauerausstellung. Abgerundet wurde die Vorweihnachtszeit in Crimmitschau mit dem Weihnachtsmärchen „Peter Petz“ des Kinder- und Jugendtheaters Harlekin e.V. im Theater Crimmitschau.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Händlern, Gastronomen, Künstlern, Kindertagesstätten, Vereinen, Sicherheitskräften sowie bei unseren Sponsoren, der Mauritius Brauerei und der Werbebegegnungsgemeinschaft Crimmitschau.

Fotos: Reinhard Wolf



Kinder schmücken Weihnachtsbaum im Rathaus



Traditionell schmückten am 29. November die Kinder der Kinderarche Crimmitschau den Weihnachtsbaum im Foyer des Rathauses mit selbstgebastelten Schmuckstücken. Dabei ließen sie ihrer Kreativität freien Lauf und überraschten auch in diesem Jahr wieder mit einer liebevoll gestalteten Dekoration. Zu den originellen Basteleien gehören u.a. Papiersterne, kleine Tannenbäume und Engel.

Die kleinen Schmuckstücke können bis zum 22.12.23 im Foyer des Rathauses bestaunt werden.

Winterfest am 07.01.2024 auf dem Marktplatz

So wie die Weihnachtszeit in Crimmitschau mit dem Pyramidenanschieben in geselliger Runde startet, möchten wir Sie am Sonntag, dem 07.01.24, von 16 bis 21 Uhr auf den Marktplatz einladen, um die Weihnachtszeit gemeinsam zu verabschieden. Das Team vom RS Eventservice erwartet die Gäste mit leckeren Speisen und Getränken. Um 18 Uhr wird das Licht am großen Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz gelöscht. Bis 21 Uhr laden wir Sie ein, den letzten Glühwein auf dem Marktplatz in Crimmitschau in geselliger Runde zu trinken und die Weihnachtszeit Revue passieren zu lassen.



Foto: Carlo Böttger

Anzeige(n)



Auch in Crimmitschau hieß es: „Vorlesen verbindet“...

Unter diesem Motto fand am 17. November 2023 der 20. Bundesweite Vorlesetag statt. Bereits seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung Deutschlands größtes Vorlesefest und ein öffentliches Zeichen, um Kinder und Erwachsene für die Bedeutung des Vorlesens zu begeistern.

Unter anderem hatte das Kinderhaus „Sterntaler“ am Vormittag Gelegenheit, verschiedene Lese- und Erzählformate zu erleben. Im „Bilderbuchkino“ hörten und sahen die Kinder die Geschichte über die Kraft der Freundschaft „Püttchen und Sternelinchen“.



Gespannt lauschen die Kinder im Haus Sterntaler der Geschichte.

Schüler und Schülerinnen aus dem benachbarten Gymnasium lasen aus ihren mitgebrachten Lieblingskinderbüchern vor, und Annett Erler vom CVJM Crimmitschau e.V. begeisterte die Kinder mit ihrer selbstgeschriebenen Geschichte von der Haselmaus. Die kleinsten „Sterntaler“ erlebten mit dem Kamishibai die Erzählung „Wie der Schnee zu seiner Farbe kam“, welche die Kinder schon auf die kommende Jahreszeit einstimmte.

Am Abend beteiligten sich vier Geschäfte und Einrichtungen der Stadt. Dargeboten wurden unter anderem Fantasy-Geschichten,



Ein mitreißendes neues Püttchen-Abenteuer begeisterte die Kinder.

Märchen für Erwachsene und Lesungen aus Bestsellern, wie der „Elternabend“ von Starautor Sebastian Fitzek. Im CVJM Crimmitschau e.V. las der Autor Joachim Krause aus seinem Buch „Am Abend mancher Tage – eine Spurensuche in Mitteldeutschland“.



Joachim Krause im CVJM Crimmitschau.

Blutspenderehrung in Crimmitschau

Mit einer Auszeichnungsveranstaltung im Haus der Sozialen Dienste hat der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost seine treuesten Blutspender geehrt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden die Blutspenderinnen und Blutspender für ihre 50., 75. und 100. Spende ausgezeichnet. Die letzte Blutspenderehrung des DRK fand im Jahr 2019 statt. Drei Jahre konnten pandemiebedingt keine Ehrungen durchgeführt werden. Die Blutspendetermine liefen aber uneingeschränkt weiter, denn die Blutversorgung für



Erkrankte und Verunfallte musste aufrechterhalten werden.

Nun war die Zeit gekommen, Danke zu sagen und den Blutspenderinnen und Blutspendern für ihren langjährigen Einsatz für die Mitmenschen zu ehren.

Der nächste Blutspendetermin in Crimmitschau findet am 15.01.24, von 13 bis 18:30 Uhr, im Haus der sozialen Dienste an der Zwickauer Straße 51 statt.

Foto:
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Neuigkeiten aus der Tuchfabrik Gebr. Pfau

Mit Impressionen vom diesjährigen stimmungsvollen Adventsmarkt verabschieden sich das Team der Tuchfabrik sowie die Mitglieder des Fördervereins Westsächsisches Textilmuseum e.V. vom Museumsjahr 2023.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt sowie unseren zahlreichen Gästen aus nah und fern ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest.

Freuen Sie sich mit uns gemeinsam auf eine neue Dauerausstellung, die wir im Mai 2024 eröffnen werden. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits auf Hochtouren. Bleiben Sie uns bitte auch im kommenden Jahr gewogen – und seien Sie auf das gespannt, was wir planen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Tuchfabrik Gebr. Pfau



Adventsmarkt © Tuchfabrik Gebr. Pfau

Themenjahr ENERGIE 2024 im Zweckverband Sächsisches Industriemuseum



Pressekonferenz im Industriemuseum

Die Museen des Zweckverbands Sächsisches Industriemuseum stellen ihre Sonderausstellungen 2024 unter das gemeinsame Thema ENERGIE. Dabei betrachten sie ENERGIE aus verschiedenen Blickwinkeln. Mit einer Ausstellung zu Licht und historischer Leuchtwerbung eröffnet das Industriemuseum Chemnitz am 1. Dezember 2023 das Themenjahr. Fortgesetzt wird der Ausstellungs-marathon im März 2024 mit der Wanderausstellung „Power2Change: Mission Energiewende“ in der Energiefabrik Knappenrode. Daran schließt sich die Eröffnung der neuen Dauerausstellung Mitte Mai in der Tuchfabrik Gebr. Pfau in Crimmitschau an. Abschließender Höhepunkt ist eine Ausstellung zur Wasserkraft im Bergwerk, die ab Herbst in der Zinngrube Ehrenfriedersdorf zu sehen ist.

TUCHFABRIK GEBR. PFAU CRIMMITSCHAU

Mit neuer Energie startet die Tuchfabrik Gebr. Pfau in das Jahr 2024: Am 19. Mai 2024 eröffnet auf über 400 Quadratmetern erstmals eine umfassende Dauerausstellung, die die originalen Maschinsäle perfekt ergänzt.

Neben der großen textilen Vergangenheit der Stadt Crimmitschau und der gesamten Region wird hier auch umfassend die textile Ge-

genwart dargestellt und ein Blick in die Zukunft versucht. Sowohl das Thema Textil wie auch die ehemalige Fabrik eignen sich hervorragend, um Fragen von Nachhaltigkeit und Energienutzung zu diskutieren. Die traditionellen Energielieferanten Wasser, Dampf, Kohle und Strom sind hier unmittelbar erlebbar.

Mehr unter: www.tuchfabrik-crimmitschau.de

INDUSTRIEMUSEUM CHEMNITZ

Vom 1. Dezember 2023 bis 5. Mai 2024 widmet das Industriemuseum Chemnitz seiner umfangreichen Sammlung historischer Leuchtwerbung erstmals eine Sonderausstellung. Unter dem Thema "Chemnitz leuchtet" rückt die Ausstellung Leuchtschriften und –motive in den Fokus, die das Stadtbild von Karl-Marx-Stadt und Chemnitz in den 1960er bis 2000er Jahren prägten.

ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE

Wie sehen die Stromnetze der Zukunft aus? Wie kann aus CO₂ ein Rohstoff für die Industrie werden? Und wie können wir die Energieeffizienz in der Industrie steigern? Diesen Fragen widmet sich die Wander-Ausstellung „Power2Change: Mission Energiewende“ Vom 1. März bis 26. Mai 2024 gastiert die multimediale Ausstellung in der Energiefabrik Knappenrode und damit mitten in der von Kohleausstieg und Strukturwandel geprägten Lausitz.

Mehr Informationen unter: www.power2change-energiewende.de

ZINNGRUBE EHRENFRIEDERSDORF

Mit der Ausstellung „Wasser.Kraft im Bergbau“ in der Zinngrube Ehrenfriedersdorf endet das Themenjahr ENERGIE. Wasser ist für den Bergbau existenziell. Für den Abbau von Zinnerz war Wasser seit der Bronzezeit bis in das 19. Jahrhundert wortwörtlich die treibende Kraft – im Abbau von übertägigen Zinnseifen und für den Bergbau in die Tiefe. Die Ausstellung vermittelt beispielhaft, wie sächsischer Erfindergeist in der Vergangenheit Lösungen für die Nutzung und Regulierung von Wasser im Bergbau gefunden hat.

Silvester Gala 2023 mit dem Casanova Society Orchestra im Theater Crimmitschau

Die beliebte Silverster Gala – endlich ist sie wieder zurück im Theater Crimmitschau.

Auf vielfachen Wunsch dürfen wir Ihnen am 31.12.2023, um 16 Uhr, das „Casanova Society Orchestra – Das Tanzorchester aus dem Hotel Adlon“ präsentieren. Die goldenen 20er – mit Frack, Charme und Zylinder Musikalische Revue aus Berlin.

Die Zwanziger Jahre werden golden genannt. Sie stehen für eine Zeit, in der alles schon mal da

war: Massenmedien, Tanzvergnügen, Ohrwürmer, Finanzkrise (in der Reihenfolge) - alles wie heute, nur besser und: Zum ersten Mal! Die beste Unterhaltungsmusik aller Zeiten entsprang der Feder von Grothe, Holländer und den Kollo diesseits und Gershwin und Whiteman jenseits des großen Teichs. Und Andreas Holzmann und das CASANOVA SOCIETY ORCHESTRA holen sie zurück. Mit allem was die Musik schon damals vergoldet hat: Vielseitige Arrangements, virtuose musikalische Fernreisen und komisch bis melancholische Texte. Was waren die Zwanziger? Was sind sie für uns heute?

Antworten auf diese Fragen liegen zwischen den Zeilen von Liedern wie „Veronika, der Lenz ist da“, „Mein kleiner grüner Kaktus“ oder „Puttin on the Ritz“. Oder die Interpreten dieser Evergreens machen sich im Hier und Jetzt ihren ganz eigenen Reim darauf:

Während Andreas Holzmann als charmanter Chef nicht nur den Hut auf, sondern auch den Frack an hat brilliert an der Geige Sonja Fir-



ker. Als moderne Frau hat sie allerdings ganz andere Ansichten über das Erobern und erobert Werden als er. Dass sie ebenfalls sehr gerne singt, und er ausgerechnet des Violinspiels mächtig ist, lässt im weiteren Verlauf unter Kollegen noch ganz andere Fragen in den Vordergrund treten, zum Beispiel die, wer hier eigentlich die erste Geige spielt. Apropos Kollegen: Einfühlsam und stilsicher begeistert Das CASANOVA SOCIETY ORCHESTRA

mit Tango, Paso Doble, Rumba, Foxtrot und Walzer in perfekt auf die Besetzung zugeschnittenen Arrangements und spektakulären Instrumentenwechseln im Stil der Weintraub Syncopaters. Die durchweg exzellenten Musiker können und wollen weit mehr als nur begleiten, so präsentiert das CASANOVA SOCIETY ORCHESTRA mit jodelndem Gesangstrio und einer Comedian Harmonists Einlage noch viele andere geniale Überraschungen.

Tickets sind erhältlich an der Theaterkasse (Tel. 03762 47888), an allen bekannten Vorverkaufsstellen und bei Eventim.

Preise:

ab 30,70 Euro

Schüler*innen mit Schülerschein 8 Euro (Tickets in der Stadtkasse)
50 % Ermäßigung mit Crimmitschau Pass (Tickets in der Stadtkasse)

Öffentliches Eislaufen Januar 2024

Kunsteisstadion, Waldstraße 69, 08451 Crimmitschau

Montag	01.01.2024	Neujahrseislaufen	16:00 - 18:00	
Dienstag	02.01.2024		11:00 - 12:30	
Mittwoch	03.01.2024		11:00 - 12:30	20:15 - 21:45
Freitag	05.01.2024		12:45 - 14:15	
Samstag	06.01.2024			20:30 - 23:00
Sonntag	07.01.2024	Familieneislaufen		10:30 - 14:30
Mittwoch	10.01.2024		11:00 - 12:30	20:15 - 21:45
Freitag	12.01.2024		12:45 - 14:15	
Samstag	13.01.2024			20:30 - 23:00
Sonntag	14.01.2024	Familieneislaufen	10:30 - 14:30	
Mittwoch	17.01.2024		11:00 - 12:30	20:15 - 21:45
Freitag	19.01.2024		12:45 - 14:15	
Samstag	20.01.2024			20:30 - 23:00
Sonntag	21.01.2024	Familieneislaufen		11:30 - 14:30
Mittwoch	24.01.2024		11:00 - 12:30	20:15 - 21:45
Freitag	26.01.2024		12:45 - 14:15	
Samstag	27.01.2024			20:30 - 23:00
Sonntag	28.01.2024	Familieneislaufen		10:30 - 14:30
Mittwoch	31.01.2024		11:00 - 12:30	20:15 - 21:45

Aus dem Programm von City-TV

City-TV sendet für Crimmitschau. Filme sind erhältlich bei Harald Lichtenstein unter 0172 3505743.

20.12.2023 - 03.01.2024

Die WGC zum Marktfest 2023, WGC zu Besuch in Markneukirchen

03.01. - 17.01.2024

Kaufhaus - Baufortschritt bis Ende Mai 2023,

Die Lampenschirmfabrik Gablener Straße, The Hollies in Zwickau

Gottesdienste und Kirchenveranstaltungen

01. Januar, Montag

14:00 Uhr Gottesdienst | St.-Martins-Kirche Rußdorf

17:00 Uhr Gottesdienst | Kirche Mannichswalde

13. Januar, Samstag

18:00 Uhr Konzert Seelenklang | St. Franziskuskirche

14. Januar, Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst | St.-Martins-Kirche Rußdorf

21. Januar, Sonntag

10:15 Uhr Gottesdienst | Kirche Mannichswalde

28. Januar, Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst | Blankenhain

www.cvjm-crimmitschau.de

www.kirchen-im-laendereck.de

www.kirche-crimmitschau.de

www.kgv-crimmitschau.de

www.heilige-familie-zwickau.de

Anzeige(n)

2. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gablenz-Lauenhain vom 13.01.2017 für den Friedhof Lauenhain

§ 1

§ 7 A Ziffer II. 1.2. der Friedhofsgebührenordnung erhält folgende Fassung:

1.2. Grundgebühr Sargbestattung 710,00 €

§ 2

Dieser Nachtrag tritt nach der Bestätigung durch das Regionalkirchenamt Chemnitz mit seiner ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Crimmitschau, den 6. 9. 2023

Der Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gablenz-Lauenhain

 Vorsitzende   Mitglied

AZ: R 56513 Gablenz-Lauenhain

Chemnitz, 03.11.2023

BESTÄTIGT

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz

Im Auftrag


Schwabe
Sachbearbeiter



Anzeigen im Amtsblatt Crimmitschau

für Gewerbe

Telefon: (037208) 876-200

für Privat

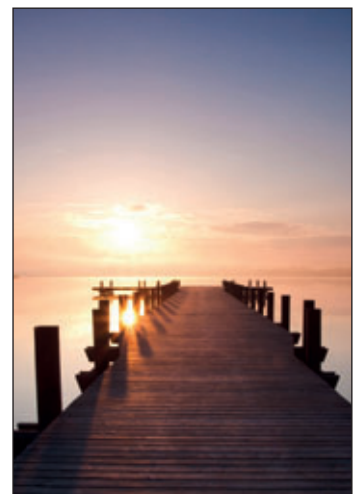
Telefon: (037208) 876-199

per E-Mail:

anzeigen@riedel-verlag.de

Internet:

www.riedel-verlag.de





- **229. Ausstellung: Malerei von Dorothea Linke**
bis 05.01.2024
Theater Crimmitschau



- **Kids meets Classics – Schülerkonzert**
19.01.2024 | 10:00 Uhr
Theater Crimmitschau



- **Winterfest**
07.01.2024 | 16:00 Uhr bis
21:00 Uhr | Marktplatz



- **Neujahrskonzert mit der Vogtland Philharmonie**
19.01.2024 | 19:30 Uhr
Theater Crimmitschau



- **Hausmusik der Kurrenden**
28.01.2024 | 17 Uhr | Lutherhof

- **Pygmalion: Englischsprachiges Theater mit der American Drama Group**
31.01.2024 | 12:30 Uhr
Theater Crimmitschau



- **Weihnachtsoratorium IV-VI**
07.01.2024 | 17 Uhr
St. Laurentiuskirche

- **230. Ausstellung: Pinsel trifft Pixel**
10.01.2024 - 08.04.2024
Theater Crimmitschau | Vernissage
24.01.24 um 19:30 Uhr

- **Academixer: „Du willst es doch auch“**
27.01.2024 | 19:30 Uhr
Theater Crimmitschau

Weitere Veranstaltungen

unter

www.crimmitschau.de

VERANSTALTUNGEN IM JANUAR

Anzeige(n)



07.01.2024

WINTER FEST 2024

MARKTPLATZ

16 BIS 21 UHR

